

# Münsing aktuell

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde

Nr. 1/März 2013



Fußball & Feuerwehr:  
**Münsinger erzählen,  
wie's früher auf dem  
Dorfplatz zuging, S.42**



Mütter & Kinder:  
**Der neue Münsinger  
Mutter-Kind-Treff  
wurde eröffnet, S.35**



Häuser & Gärten:  
**Architekturausstellung  
im Münsinger  
Gemeindsaal, S.39**



Münsing

Postwurfsendung – an sämtliche Haushalte

**Kommen Sie zur  
Bürgerversammlung  
am 11. Juni!**

Zukunft  
Eigenstrom –  
der Mittelstand  
hat's erkannt!

Unser Chef macht  
den Strom selbst!



**HERMAG<sup>®</sup>**  
**SOLAR**



Leitenstraße 40  
82538 Geretsried-Gelting  
Tel: 08171- 239 239  
info@hermagsolar.de  
www.hermagsolar.de

**Auf ein Wort**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**



schon in dieser ersten Ausgabe des Jahres sieht man: Ein Schwerpunkt unseres umfangreichen Aufgabenkataloges ist die Entwicklung des neuen Wohnquartiers südlich des Pallaufhofes. Der Gemeinderat hat sich am 5. Februar einstimmig für den neuen Weg ausgesprochen, einheimischen Bürgern als Gemeinschaft Bauland zu verschaffen.

Damit weicht dieses Verfahren von einer Einzelvergabe ab, und ermöglicht einer Gruppe von Bauherren, ein Quartier „aus einem Guss“ zusammen mit der Gemeinde zu entwickeln. Wohnen wird entwickelt nach den Bedürfnissen der späteren Bewohner und nicht nur nach einer Planung durch die Gemeinde.

Die Präsentation des Rahmenkonzepts am 21. November 2012 zeigte uns Ihr großes Interesse für die Ortsgestaltung sowie Ihren Willen zu Meinungsbildung und Mitwirkung. Im Laufe der zukünftigen Entwicklung des Projektes wird es weitere Möglichkeit für Sie geben, Anregungen einzubringen oder Einwände zu erheben. Wir möchten diese Offenheit beibehalten und wünschen uns, dass Sie aufgeschlossen und aktiv daran teilnehmen.

Eine gute Nachbarschaft, der sparsame Umgang mit Grund und Boden, die Vermeidung von Spekulation und Identitätsverlust sind unsere Werte und Ziele, die wir leben und erreichen wollen. Von Bürgern für Bürger.

Ein ausführlicher Bericht und ein Interview mit dem Planer Manfred Brennecke steht in diesem Heft. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und freue mich, Sie beim Ramadama und bei der Bürgerversammlung zu sehen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Michael Grasl

**Inhalt**

<b>Bürgerservice</b>	<b>5</b>
<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>10</b>
<b>Gemeinde Infos</b>	<b>16</b>
<b>Umwelt</b>	<b>25</b>
<b>Energiewende</b>	<b>28</b>
<b>Soziales</b>	<b>32</b>
<b>Kultur</b>	<b>39</b>
<b>Kulturtermine</b>	<b>40</b>
<b>Münsinger Geschichte(n)</b>	<b>42</b>
<b>Schule &amp; Kindergarten</b>	<b>46</b>
<b>Vereine</b>	
Fremdenverkehrsverein	50
Pocci-Gesellschaft	52
Musikkapelle Holzhausen	54
Wasserwacht Ammerland	57
Yacht Club Ambach	58
Feuerwehr Ammerland	59
Feuerwehr St. Heinrich	62
DLRG	64
SV Münsing-Ammerland	66
Judoverein	69
Frauenbund Münsing	70
Burschenverein Münsing	72
Almrausch Schützen	73
Ostufer-Schutzverband	74
<b>Marktplatz Münsing</b>	<b>76</b>
<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>77</b>
<b>Verlagsinfo</b>	<b>78</b>
<b>Inserentenverzeichnis</b>	<b>78</b>
<b>Impressum</b>	<b>78</b>

**1/2013**

**WIR LEBEN SPORT  
UND GEBEN UNSERE  
LEIDENSCHAFT AN SIE WEITER!**



**25 Parkplätze kostenlos, direkt vor dem Haus  
2 min. von der A95**



INTERSPORT REISER · Mo-Fr 9.30 bis 19.00 · Sa 9.30 bis 16.00  
Bürgermeister Finsterwalder Ring 3 · 82515 Wolfratshausen  
Tel. 0 81 71 - 7 81 56 · www.intersport-reiser.de

**Bürgerservice**

**Gemeindeverwaltung**

Gemeinde Münsing  
Weipertshausener Str. 5  
82541 Münsing  
www.muensing.de  
info@muensing.de

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Mitt-  
woch, Freitag 8 - 12 Uhr  
Donnerstag 14 - 18 Uhr

**Rathaus-Zentrale**  
Telefon 08177/93 01-0  
Rathaus-Fax 0-99

**Bürgermeister**

**Michael Grasl** ☎-23 📠-723  
grasl@muensing.de

**Geschäftsleitung/Kämmerei**

Hubert Kühn ☎-11 📠-711  
kuehn@muensing.de

**Pass-/Meldeamt**

Anita Naß ☎-39 📠-739  
nass@muensing.de

**Bauamt**

Stephan Lanzinger ☎-20 📠-720  
lanzinger@muensing.de  
Susanne Öttl ☎-21 📠-721  
oetl@muensing.de

**Bauamt/Technik**

Josef Limm ☎-10 📠-710  
limm@muensing.de

**Gemeindekasse**

Sabine Hastreiter ☎-30 📠-730  
hastreiter@muensing.de

**Steuer-/Gewerbeamt**

Johanna Deißer ☎-31 📠-731  
deisser@muensing.de

**Liegenschaften/**

**Gemeindesaal**

Martin Müller ☎-44 📠-744  
mueller@muensing.de

**Ordnungsamt/Soziales/  
Verkehrsangelegenheiten/  
KVÜ/Fremdenverkehr**

Brigitte Patzelt ☎-93 📠-793  
patzelt@muensing.de

**Standesamt**

Elisabeth Angermeier  
Telefon 08171/62 98-21  
elisabeth\_angermeier@  
geretsried.de

Angelika Sternkopf  
Telefon 08171/62 98-20  
angelika\_sternkopf@gerets-  
ried.de

Hubert Kühn ☎-11 📠-711  
kuehn@muensing.de

**Fundbüro**

Brigitte Patzelt ☎-93 📠-793  
patzelt@muensing.de

**Gemeindeblatt**

Brigitte Patzelt ☎-93 📠-793  
patzelt@muensing.de

**Gemeindesaal** ☎-90 📠-790

**Feuerwehr**

Thomas Sellmeier  
Telefon 0172/897 66 36  
Federführender Kommandant

**Wasserversorgung**

Josef Paulus  
Telefon 0172/945 92 47

Josef Limm  
Telefon 0172/479 99 71

**Bauhof**

Windberg 16  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/72 368  
Fax 08171/480 404

**Hausmeister  
Gemeindezentrum**

Peter Reiser  
Telefon 0172/649 68 27

**Partygeschirr**

Adrian Miggiß  
Telefon 08177/998 91 48

**Fremdenverkehrsverein**

Susanne Huber  
Buchscharnstraße 10  
82541 St. Heinrich  
Telefon 08801/802  
www.urlaub-in-muensing.de

**Postagentur Münsing**

Am Schlichtfeld 3  
82541 Münsing  
Telefon 08177/99 77 76

**Recyclinghof Degerndorf**

Windberg 16,  
82541 Degerndorf  
Öffnungszeiten:  
Di und Do 16:00 - 19:00 Uhr  
Jeden 2. Samstag (Leerungs-  
woche der grauen Tonne)  
9:00 - 12:00 Uhr

**Recyclinghof Wolfratshausen**

Geltinger Straße,  
82515 Wolfratshausen  
Öffnungszeiten:  
Mo + Di 14:00 - 17:00 Uhr  
Do + Fr 9:00 - 12:00 Uhr  
und 14:00 - 17:00 Uhr  
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

**Störungsdienst E.ON Bayern**

Telefon 0180/141 92 091

**WGV Quarzbichl**

Quarzbichl 12,  
82547 Eurasburg  
Telefon 08179/933-0

Öffnungszeiten:

**Privatpersonen**

Mo. bis Fr. 7:30 - 16:30 Uhr  
Samstag 8:00 - 12:00 Uhr  
Restmüll und Bauholz  
nur Montag - Freitag  
Problemstoffe nur Samstag

**Gewerbebetriebe**

Mo. bis Do. 7:30 - 15:30 Uhr  
Freitag 7:30 - 12:00 Uhr

**Müllabfuhr**

Ehgartner Entsorgung GmbH  
Wallensteinstraße 21  
82538 Geretsried  
Telefon 08171/9338-0

**Grüngutabholung**

Maschinenring  
Wolftratshausen  
Königsdorfer Straße 29b  
82515 Wolftratshausen  
Telefon 08171/42160

**Grundschule Münsing**

Weipertshausener Straße 7  
82541 Münsing  
Telefon 08177/93 01-50  
Fax -750

**Mittagsbetreuung an der  
Grundschule Münsing**

Telefon  
Gruppe 1: 08177/9301-56  
Gruppe 2: 08177/9301-57  
Gruppe 3: 08177/9301-58

**Heinrich-Obermaier-  
Kindergarten**

Kirchberg 6  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/76317

**Großtagespflege**

Kirchberg 6  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/4831586

**Kindergarten St. Georg**

Kirchbergstraße 13  
82541 Holzhausen  
Telefon 08177/319

**Waldkindergarten  
Waldameisen**

82541 Ammerland  
Telefon: 0152-22965153

**Katholisches Pfarramt  
Mariä Himmelfahrt**

Holzhausener Straße 2  
82541 Münsing  
Telefon 08177/231

**Katholisches Pfarramt  
St. Michael**

Schulstraße 12  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/266 78

**Familienbeauftragte**

Anke Mai  
Telefon 08177/926447  
anke.mai@live.com  
und  
Brigitte Patzelt  
Telefon 08177/9301-93  
patzelt@muensing.de

**Jugendbeauftragte**

Christian Holzapfel  
Josef Strobl

**Behindertenbeauftragter**

Ulrich Grunwald  
Telefon 08171/26448

**Nachbarschaftshilfe**

Traudl Linhuber  
Telefon 08177/12 85

**Seniorenbeauftragte**

Regina Reitenhardt,  
Sozialreferentin  
Telefon 08177/672  
und  
Helga Lehner  
Telefon 08177/658

**Seniorenbüro**

**Mobile Seniorenhilfe**  
Christiane Bäumler  
Telefon 08041/505280

**VDK Münsing, Vorstand**

Brigitte Graf  
Telefon 08177/85 20

**VDK Degerndorf, Vorstand**

Karl Stingl  
Telefon 08171/21023

# Münsinger Getränke- und Gartenmarkt

im alten Raiffeisenlagerhaus Am Kirchberg 16  
Telefon 0 81 77 / 99 74 66 · Fax 0 81 77 / 99 74 68

Geöffnet: Montag bis Freitag 8.00 – 19.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 14.00 Uhr



– Angebot des Monats –  
– Getränke und Garnituren für Ihre Party –

## Landwirtschaftliches Lagerhaus zwischen Münsing und Degerndorf



- Futter- und Düngemittel
- Pflanzenschutz
- Pferdebedarf
- Sämereien
- Kleintierbedarf
- Forstbedarf
- Imkerbedarf
- Berufskleidung
- Eisenwaren
- Beschläge
- Bedarfsartikel für Haus und Garten
- Minibagger-Verleih
- Lieferservice



Johann Graf GmbH • Degerndorfer Straße 38 • 82541 Münsing  
Telefon 0 81 77 / 9 24 00 • Fax 0 81 77 / 9 24 02

Dirndl Couture Abendmode

**CHRISTINA COSTUMES**

Mode nach Maß

Christina Geigel  
Elzerberg 6, 82541 Ammerland  
Tel: 0174 4234366  
www.christina-costumes.de



# HOLZER

## TIEFBAU & AUSSENANLAGEN

*Wir bauen gerne für Sie!*

- ▶ Außenanlagen
- ▶ Garten- und Landschaftsbau
- ▶ Kanalbau, Erdbau
- ▶ Straßenbau, Asphaltierungen
- ▶ Containerdienst
- ▶ Wartung Hebeanlagen & Rückstauklappen
- ▶ Kies, Sand, Natursteine
- ▶ Baustoffhandel
- ▶ Regenwasserbewirtschaftung

**Holzer GmbH**  
 Hohenbühlstraße 1  
 82541 Degerndorf  
 Tel. 08171/4303-0  
 Fax 430390  
 info@holzer-tiefbau.de  
 www.holzer-tiefbau.de

## Matthäus Kiesl

- Gartengestaltung
- Baumfällung
- Baumzuschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zäune aller Art
- Minibaggerarbeiten
- Stockausfräsung



Fasanerieweg 12 · 82541 Münsing  
 Tel. 081 77 - 87 81 · Fax 99 77 79 · Mobil 01 72 - 892 79 69

### Bürgerservice

**Wassergebühr** 1,59 €/m<sup>3</sup>  
 + mtl. Grundgebühr  
 3,50/4,00/5,00 €\*

**Kanalgebühr** 3,41 €/m<sup>3</sup>  
 + mtl. Grundgebühr  
 3,50/4,00/5,00 €

**Herstellungsbeiträge**  
**Neuanschließer**  
 Wasserversorgung  
 je m<sup>2</sup> Geschößfläche 6,03 €\*  
 + je m<sup>2</sup> Grundst.-Fläche 1,04 €\*  
 Abwasserbeseitigung  
 je m<sup>2</sup> Geschößfläche 16,27 €

**Altanschließer**  
 Wasserversorgung  
 je m<sup>2</sup> Geschößfläche 4,16 €\*  
 + je m<sup>2</sup> Grundst.-Fläche 0,51 €\*  
 Abwasserbeseitigung  
 je m<sup>2</sup> Geschößfläche 13,98 €

**Bestimmte Nacherhebungs-fälle:** je m<sup>2</sup> Geschößfl. 2,29 €  
 (\*zzgl. 7% Mehrwertsteuer)

**Abwasserabgabe**  
 für Kleineinleiter 17,90 €  
 pro Einwohner/pro Jahr

**Hundsteuer (pro Jahr)**  
 1. Hund 30,00 €  
 2. Hund 60,00 €  
 3. u. jeder weitere 120,00 €  
 Kampfhund 500,00 €

**Hebesätze**  
 Grundsteuer A 260 %  
 (Landes-Ø 2011 = 331,3 %)  
 Grundsteuer B 270 %  
 (Landes-Ø 2011 = 322,9 %)  
 Gewerbesteuer 300 %  
 (Landes-Ø 2011 = 328,9 %)

**Müllabfuhrgebühren**  
 Tonne (grau) 80 l = 167,40 €  
 120 l = 233,40 €  
 240 l = 444,00 €  
 Container  
 (grau) 1.100 l = 2020,20 €

Die Gebühr wird für vierzehntägige Abfuhr erhoben.  
 Die grüne und braune Mülltonne sind gebührenfrei.

**Personalausweise**  
 Ausstellung  
 • Unter 24-jährige 22,80 €  
 • Über 24-jährige 28,80 €  
 • Vorläufiger Ausw. 10,00 €

**Reisepässe**  
 Ausstellung  
 • Unter 24-jährige 37,50 €  
 • Über 24-jährige 59,00 €  
 • Vorläufiger Pass 26,00 €  
 • Express-Pass 91,00 €  
 • 48-Seiten-Pass 81,00 €  
 • Kinderpass 13,00 €

### Wasserwerte\*

**Münsing**  
**Brunnen Ammerland**  
 Nitrat 16,0 mg/l  
 (Grenzwert 50 mg/l)  
 ph-Wert 7,25  
 Härtebereich nach dH: 21,0°

**Holzhausen**  
**Brunnen Seeheim**  
 Nitrat 19,9 mg/l  
 (Grenzwert 50 mg/l)  
 ph-Wert 7,17  
 Härtebereich nach dH 21,7°  
 (dH=Deutscher Härte)

\* Die Werte der untersuchten mikrobiologischen und chemisch-physikalischen Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung (Ausgewählte Werte der letzten amtlichen Untersuchung).

### Heinrich-Obermaier-Kindergarten

Benutzungsgebühr nach vereinbarten Buchungszeiten  
 bis 1 Stunde 50 €  
 1 bis 2 Stunden 63 €  
 2 bis 3 Stunden 73 €  
 3 bis 4 Stunden 85 €  
 4 bis 5 Stunden 94 €  
 5 bis 6 Stunden 104 €  
 6 bis 7 Stunden 115 €  
 mehr als 7 Stunden 137 €  
 Kinder im Jahr vor der Einschulung erhalten einen Nachlass von 50 €/mtl.

**HEINER'S**  
 Fahrschule

Seit 1997 in Wolfratshausen

Am Busbahnhof Wolfratshausen · Bahnhofstraße 34  
 Jetzt auch in Geretsried, Sudetenstraße 19  
 Hotline: 0172/2426634 · www.heiners-fahrschule.de

**13.11.2012**

Der Gemeinderat genehmigt den Schulvertrag mit der Stadt Wolfratshausen bezüglich der Hammer-schmiedschule und der Mit-telschule in Waldram.

Vertreter des Abwasser-erbandes Starnberg erläutern die Vor- und Nachteile, welche die geplante Übertragung der Ortskanäle aller Gemeinden an den Verband mit sich bringt. Im Anschluss daran erläutert der Vorstand der Ammerseewerke die Probleme und Erfahrungen der Umwandlung vor zwölf Jahren am Ammersee. Er kann auf eine überaus positive Bilanz, besonders was die Akzeptanz beim Bürger sowie die Kostenstabilität und -kontinuität betrifft, verweisen.

Die Gemeinde Münsing sagt zu, sich im Verhältnis der auf sie entfallenden Schulsporklassen an den ungedeckten Investitions- und Betriebskosten für das geplante Hallenbad für den Nordlandkreis zu beteiligen. Diese Zusage gilt jedoch unter der Bedingung, dass sich auch der Landkreis und alle in der Kostenaufstellung aufgeführten Kommunen im Verhältnis ihrer Schulsporklassen finanziell an dem zu errichtenden Hallenbad beteiligen. Sobald eine detaillierte Kostenberechnung vorliegt, erfolgt die abschließende Beschlussfassung im Gemeinderat.

**27.11.2012**

Die Maschinenring Wolfratshausen AG wird beauftragt, die gemeindliche Hackschnitzelheizung weiterhin mit Hackschnitzeln zu belie-

fern – zum Preis von 36,50 € je Megawattstunde.

Im Hinblick auf die im Dezember geplante Versteigerung der ehemaligen Wiedemann Klinik hat sich die Verwaltung mit der zuständigen RichterIn beim Landesgericht Trient in Verbindung gesetzt und, wie vom Gemeinderat gewünscht, die baurechtliche Situation dargestellt.

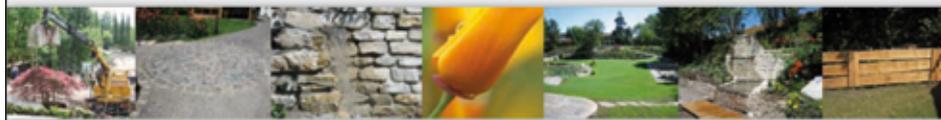
Der Gemeinderat behandelt die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 32/MÜNSING (südliche Seestraße) und billigt den Plan in der Fassung vom 27.11.2012. Die Verwaltung wird beauftragt, eine erneute Auslegung durchzuführen.



**Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell**

- klassischer Garten- und Landschaftsbau: Bau oder Umgestaltung, Versorgung und Pflege Ihres Gartens oder von Freianlagen
- stil- und standortgerechte Auswahl von Pflanzen; Natur- und Umweltschutz
- fachmännischer Pflege- und Rückschnitt an Bäumen, Sträuchern und Obstgehölzen jeglicher Art; Baumfällung
- Anlegen, Schnitt und Regeneration von Grünflächen
- fachgerechtes Planen und Anlegen von Gartenteichen und Bächen
- Zäune und Tore, Wege und Treppen, Terrassen (Naturstein), Erdarbeiten

Wir sind für Sie, Ihren Garten und Ihre Außenanlagen da: Rufen Sie uns an!



Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell | Am Schlichtfeld 17 | 82541 Münsing  
 Telefon: 08177-99 88 60 | Fax: 08177-99 88 61 | Mobil: 0171-459 13 02  
 E-mail: info@gartengestaltung-hell.de | www.gartengestaltung-hell.de

<b>Elektroanlagen</b>	 <p><b>Will Elektro</b>                  Ihr Partner in Sachen                  Elektrotechnik und                  Kommunikation</p> <p>Kellerberg 12, 82541 Münsing                  Tel 081 77- 435, Fax 081 77-1701                  info@will-elektro.de                  www.will-elektro.de</p>	<b>Photovoltaik</b>
<b>Telefonanlagen</b>		<b>Elektroheizungen</b>
<b>DSL-Internetzugänge</b>		<b>EIB/KNX-Partner</b>
<b>Ant./SAT-Anlagen</b>		<b>E-Check</b>



Das kmh-Team freut sich auf Euch

**kmh-Fahrschule.de**  
 Wolfratshausen | Geretsried | Tel.: 08171 / 29555

Es wird beschlossen, dass der Ausweisung einer Teilfläche im Wohnquartier südlich des Pallaufhofes als baurechtliche Option für die Errichtung eines Museums im Sinne des Antrages der Franz Graf von Pocci Gesellschaft vom 12.9.2012 nicht zugestimmt werden kann. Dieser Bereich soll ausschließlich Wohnzwecken dienen.

### 11.12.2012

Die Gemeinde Münsing überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie für die Lieferjahre

2014 bis 2016, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle. Vorbereitung und Durchführung der Bündelausschreibung übernimmt die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH.

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag zum dritten Nachtragangebot der Firma Wendt zur Materialänderung für den Schneefang beim denkmalgeschützten Alten Schulhaus in Holzhausen in Höhe von 7.606,12 €.

Ferner wird beschlossen, die Ortskanäle (incl. Regenwasserkanäle und Straßenentwässerung) zum 1.1.2014 an den Abwasserverband Starnberger See zu übertragen (s. auch gesonderten Bericht).

Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplan Nr. 14/MÜNSING in einer 6. Teiländerung zu ändern. Betroffen ist das Betriebsgelände der Mazda Graf GmbH. Der Kfz-Hersteller Mazda fordert von seinen Vertriebspartnern den Anbau neuer Räume. Das öffentliche Interesse, das die Änderung des Planes rechtfertigt, besteht



Im Sitzen erholen  
mit Ihrem Stuhl  
nach Körpermass.

Exklusive Möbel

Türen

Innenausbau

Besuchen

Sie unseren

Ausstellungsraum.

**strobl**  
Schreinerei

Hauptstraße 22  
82541 Münsing  
Telefon 08177 / 926 352  
[www.strobl-schreinerei.de](http://www.strobl-schreinerei.de)

# WECHSELN SIE JETZT ZUM NEUEN RENAULT CLIO!

JETZT BEI UNS  
PROBE FAHREN!



Garantiert

**1.000,- €**

über DAT/Schwacke  
für Ihren Gebrauchten\*



Der neue Renault Clio  
Gewinner des Goldenen Lenkrads 2012\*\*

Entdecken Sie den neuen Renault Clio:

- 5 Sterne im Euro NCAP-Crashtest\*\*\*
- ESP
- Berganfahrhilfe
- LED-Tagfahrlicht
- Bordcomputer
- Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer
- Höhenverstellbarer Fahrersitz

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert 5,5-3,2; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 127-83 g/km  
(Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

## AUTOHAUS BOLZMACHER

Berger Str. 4a  
82335 Berg/Allmannshausen  
Tel. 08151-50597  
[www.bolzmaker.de](http://www.bolzmaker.de)



\*1.000 € über Händlereinkaufspreis nach DAT/Schwacke-Schätzwert für Ihren Gebrauchtwagen. \*\*AUTO BILD, Nr. 45/2012. \*\*\*  
[www.euroncap.com](http://www.euroncap.com). Abbildung zeigt Renault Clio Luxe mit Sonderausstattung.

hier darin, den Gewerbestandort zu erhalten bzw. den gewachsenen Ansprüchen anzupassen. Eine Standortverlegung wäre weder aus ökonomischer noch aus ökologischer Sicht vertretbar. Da mit Bauland sparsam umzugehen ist, ist auch von dieser gesetzlichen Vorgabe her der Erhalt dieses Betriebes auf diesem Grundstück geboten.

## 22.01.2013

Das Ingenieurbüro Dr. Blasy-Dr. Øverland wird mit den Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1-3 für die Erneuerung der Wasserleitungen im Simetsbergweg und Am Labbach beauftragt. Die Honorarkosten betragen rd. 11.200 €.

Ebenso wird dieses Büro mit den Ingenieurleistungen für

die Sanierung des Hochbehälters Degerndorf beauftragt. Hier beträgt das Honorar rd. 13.800 €.

Die Anzahl der gemeindlichen Bekanntmachungstafeln bleibt unverändert, die schadhafte Tafeln werden baldmöglichst erneuert.

Der Gemeinderat schließt sich der Resolution an, die sich gegen die Privatisierung der Trinkwasserversorgung richtet.

Über die eingegangenen Stellungnahmen zu den Wohnkonzepten Pallauhof I und II wird beraten. 60 Personen haben sich zu den beiden Rahmenplänen geäußert. Davon sind 35 Personen an einer Wohneinheit interessiert. Von diesen 35

haben sich 24 für den Rahmenplan II ausgesprochen. Die Eigentümer der bebauten Nachbargrundstücke sprechen sich tendenziell für den Rahmenplan I aus bzw. äußern Ihre Bedenken zum Rahmenplan II.

Die Kritik der Gemeinde an verschiedenen Festlegungen des LEP-Entwurfs, die nach dem Beschluss des Ministerrates vom 28.11.2012 unverändert geblieben sind, wird erneuert. Insoweit wird auf die Stellungnahme der Gemeinde vom vergangenen September verwiesen. Die Gemeinde schließt sich vollinhaltlich den Stellungnahmen des Bayerischen Gemeindetags und des Regionalen Planungsverbands Oberland an und fordert den Ministerrat auf, den Entwurf des LEP entsprechend zu überarbeiten.

## 05.02.2013

Der Gemeinderat entscheidet sich bei der Entwicklung des Wohnquartiers südlich des Pallauhofes für das Rahmenkonzept II der Arc Architekten. Das Wohngebiet soll, gemäß dem „Leitbild Münsing“ vorwiegend für einheimische Bürger mit unterschiedlichen Wohnungen für Jung und Alt, sparsamem Flächenverbrauch und in ökologischer Bauweise entstehen. Eine sog. Baugemeinschaft soll das Wohngebiet realisieren. Unter welchen Vorgaben sich die Gemeinschaft bilden kann bzw. welche Kriterien die Mitglieder der Baugemeinschaft erfüllen müssen, wird in einer der nächsten Sitzungen entschieden.

Die Belange der Gemeinde Münsing werden bei der Ausweisung eines Sonder-

gebietes für Hotel und Golfclub im Bereich des Bergkramerhofes nicht berührt. Die Stadt Wolfratshausen bereitet derzeit eine entsprechende Änderung des Flächennutzungsplans vor.

Mit dem Einbau der Innentüren im Feuerwehrhaus St. Heinrich wird die Firma Salvamoser aus Weilheim zu einem Angebotspreis in Höhe von 9.699,69 € beauftragt. Anstatt der rauchdichten Türen, sind dichte Türen einzubauen. Diese genügen den Brandschutzanforderungen und sind günstiger.

Die Lieferung und der Einbau der Sektionaltore am Feuerwehrhaus St. Heinrich erfolgt durch die Firma Neimcke GmbH aus Kirchheim bei München zu einem Angebotspreis von 6.716,36 €.

Die Heizungs- und Sanitärarbeiten für das Feuerwehrhaus St. Heinrich werden zu einem Angebotspreis von 39.197,72 € an die Raili GmbH aus Beuerberg vergeben.

Der Gemeinderat genehmigt die Beschaffung eines motorbetriebenen Notstromaggregates des Herstellers Endress (Vorführgerät mit 15 Betriebsstunden, 118 kW) für das gemeindliche Wasserwerk zu einem Preis von 19.500 € netto.

Zur Vorbereitung der Wahl der Jugendschöffen 2014-2018 wurde über die Vorschlagsliste beraten. Der Gemeinderat schlägt folgende Personen vor:

Verena Eberl, Ammerland  
Nadine Breitenbach, Weipertshausen  
Heinz Kuczniery, Münsing  
Christine Mair, Münsing. ■

**Arbeitskreis Trinkwasser & Wasserversorgung**

**Wasserqualität im Fokus**

(jl) Die Planungen für Maßnahmen zur laufenden Verbesserung unserer Trinkwasserversorgung sind im Gange. Wir wollen in der ersten Jahreshälfte einige Projekte angehen.

**Wasserleitungsbau**

Die Wasserleitung in Teilbereichen Am Labbach in Münsing ist in schlechtem Zustand. Hier treten in unregelmäßigen Abständen Wasserrohrbrüche auf. Gleichzeitig handelt es sich im westlichen Bereich um eine Sticheitung, die nun mit der Leitung im östlichen Bereich des Labbachs verbunden werden soll. Durch die neue Ringleitung ist dann auch die Wasserversorgung für die geplante Bebauung südlich des Pallahofes gesichert.

**Simetsberg in Ambach**

Die dortige Situation ist ein ständiges Ärgernis. Fast je-

des Jahr treten hier Wasserrohrbrüche auf. Im letzten Jahr ist durch einen massiven Bruch sogar die Wasserversorgung in Holzhausen und Ambach kurzzeitig ausgefallen. Die Erneuerung



Idyllisch versteckt: der Degerndorfer Hochbehälter (rechts).

der Leitung wird nun konkret geplant. Aufgrund der Grundstückssituation und der räumlichen Enge für die Verlegung der Wasserleitung, ist noch nicht sicher, ob die Baumaßnahme in 2013 erfolgen kann.

**Hochbehälter Degerndorf**

In der Gemeinde werden an drei Standorten Hochbehälter betrieben. Am Kammerloh in Münsing befinden sich zwei Hochbehälter mit insgesamt 1.900 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen, die durch Neubau im Jahr 2001 bzw. Sanierung in gutem Zustand sind. Die beiden Hochbehäl-

ter nahe Weidenkam mit 600 m<sup>3</sup> wurden 2009/10 saniert. Nun steht noch die Sanierung des Behälters am Fürst Tegernberg an, der mit einem Speichervolumen von 400 m<sup>3</sup> die Ortsteile Degerndorf, Sonderham und

Bolzwang versorgt. Dabei wird die Hydraulische Installation (Verrohrung) ersetzt und bauliche Mängel behoben. Die Maßnahme soll noch im ersten Halbjahr 2013 stattfinden.

**Wasserqualität**

In jeder Ausgabe des Gemeindeblattes werden ausgewählte Wasserwerte veröffentlicht, die mindestens alle zwei Monate durch Proben aktualisiert werden. Die Proben entnimmt unser Wasserwart Herr Paulus. Die Untersuchung erfolgt dann bei den Stadtwerken München, die der Gemeinde die jeweiligen Prüfberichte liefern. Jedes Jahr im Dezember werden ausführlichere Analysen gemacht, wobei verschiedene chemische Kenngrößen ermittelt werden. Da die Beschaffenheit unseres Wassers bei der Bevölkerung großes Interesse weckt und viele Menschen sich aufgrund der Zusammensetzung des Wassers bestimmte Mineralwasserarten beschaffen, wollen wir Ihnen in dieser Ausgabe einige ausgewählte Werte präsentieren.

Manch einer wundert sich über die Inhaltsstoffe unseres Trinkwassers und ist überrascht, dass zum Beispiel der Calciumgehalt unseres gemeindlichen Wassers um ein Zweifaches höher liegt als bei manch handelsüblichen Mineralwässern. Vergleichen Sie

doch mal die Werte mit denen auf dem Etikett Ihres Mineralwassers.

**Brunnen Seeheim**

versorgt die Bereiche Holzhausen, Seeheim, Ambach und St. Heinrich:

Calcium:	112,7 mg/l
Magnesium:	26,0 mg/l
Natrium:	10,3 mg/l
Kalium:	2,7 mg/l
Chlorid:	19,2 mg/l
Sulfat:	12,6 mg/l

**Brunnen Ammerland**

versorgt die Bereiche Ammerland, Münsing und Degerndorf:

Calcium:	105,2 mg/l
Magnesium:	27,3 mg/l
Natrium:	6,0 mg/l
Kalium:	1,5 mg/l
Chlorid:	14,3 mg/l
Sulfat:	9,9 mg/l

**Die einzelnen Inhaltsstoffe und ihre Wirkung:**

**Calcium**

Wichtig für Knochenaufbau, Reizübertragung in Muskeln und im Nervensystem. Mithilfe von Vitamin D kann Calcium von unserem Körper aufgenommen werden. Der durchschnittliche Tagesbedarf davon beträgt ca. 1 g.

**Magnesium**

Zuständig für den optimalen Ablauf der Energiegewinnung und Muskelbewegungen. Magnesium kann

auch zur Vorbeugung von Muskelkater dienen. Somit besonders wichtig für Sportler. Der durchschnittliche Tagesbedarf an Magnesium beträgt ca. 0,3 g.

**Natrium**

Natrium bindet Wasser im menschlichen Körper. Durch starkes Schwitzen scheidet der Körper schnell und viel Natrium aus, etwa bei sportlichen Aktivitäten. Diesen so entstandenen Mangel sollte man schnell ausgleichen. Der durchschnittliche Tagesbedarf an Natrium beträgt ca. 0,5 g.

**Kalium**

Kalium ist zuständig für den Elektrolythaushalt. Auch Nervenfunktionen und Muskulatur bedürfen einer ausreichenden Versorgung mit Kalium. Der durchschnittliche Tagesbedarf an Kalium beträgt ca. 2 g.

**Chlorid**

Chlorid übernimmt im menschlichen Körper u. a. die Funktion zur Regulation des Wasserhaushaltes - den Flüssigkeitshaushalt. Ebenfalls wichtig ist Chlorid für die Magenfunktionen. Der durchschnittliche Tagesbedarf beträgt hier ca. 4 g.

**Sulfat**

Sulfate erfüllen verschiedene Funktionen, so z. B. auch bezogen auf die Leber. Sie wirken entgiftend und regen die Verdauung an. ■



Zeit für Genuss.

**BÄCKEREI**  
WAGNER

**Bäckerei · Konditorei · Stehcafé · Pane Italiano**

Hauptstraße 6 · 82541 Münsing · Tel. 08177/281 · Mobil 0179/1708331

Dienstag bis Freitag 6.30-12.30 und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag 6.30-12.00, Montag geschl.

## Gut gemeint, aber teuer für die Gemeinde Katzen als Fundsache

(bh) Immer wieder werden von wohlmeinenden Münsinger Bürgern vermeintlich freilaufende Katzen im Tierheim Gelting abgegeben. Aber nicht alle Tiere, die immer wieder zu fremden Türen laufen, sind herrenlos. Oftmals bekommen sie da und dort etwas zu fressen und kehren auch wieder nach Hause zurück. Manchmal sind die Eigentümer im Urlaub und die Tiere schlagen sich auswärts durch, bis wieder jemand zu Hause ist. Was die meisten



Niedlich, aber zuweilen kostspielig: zugelaufene Katze.

Tierfreunde nicht wissen: Im Tierheim abgegebene Katzen verursachen Kosten. Da können für zwei Monate Betreuung schon mal 500€ zusammen kommen. Das Tierheim nimmt Impfungen vor, lässt die Katzen vom

Arzt untersuchen – all das ist teuer und wird der Gemeinde in Rechnung gestellt. Daher möchten wir an die Eigenverantwortung unserer Bürger appellieren: Wenn Sie eine Katze vermissen oder auffinden, verständigen Sie doch bitte erst direkt die Gemeinde. Erst wenn sich herausstellt, dass niemand für das Tier verantwortlich ist, kann man gemeinsam entscheiden, ob man das Tier ins Tierheim bringt.

Ihr Ansprechpartner im Rathaus ist Brigitte Patzelt, Tel. 08177/9301-93 oder patzelt@muensing.de ■

## Physiotherapie Anni Voit

Staatlich geprüfte Physiotherapeutin

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Physiotherapie auf neurologischer Basis nach Dr. Vojta
- Kinder- und Säuglingstherapie
- Manuelle Lymphdrainage

Alle Kassen – Berufsgenossenschaft – privat  
Hausbesuche nach Absprache möglich



TERMINVEREINBARUNGEN  
TELEFON  
08177 – 99 72 20  
0176 – 32 21 47 42

PRAXIS  
ANSCHRIFT  
Bachstrasse 7  
82541 Münsing

## Mikrozensus 2013 im Januar gestartet

### Mit der Bitte um Auskunft

Heuer findet in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt, mit dem aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte und Familien ermittelt werden. Der Mikrozensus 2013 enthält zudem noch Fragen zu Körpergröße und Gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb von großer Bedeutung. Die Befragungen finden von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind knapp 60.000 Haushalte zu befragen, die nach einem objektiven Zufallsverfahren ausgewählt wurden. Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichproben-

verfahren ist aufgrund des geringen Auswahlrates verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, besteht für die meisten Fragen eine Auskunftspflicht.

Datenschutz und Geheimhaltung sind umfassend gewährleistet. Statt Befragung per Interview kann man auch den Fragebogen selbst ausfüllen und per Post einsenden.

Wir bitten alle Haushalte, die eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewer zu unterstützen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit ■

## WIR GRATULIEREN

### Markus Wieser – ein Münsinger wird Weltmeister



Trotz widriger Umstände – ein Crew-Mitglied hatte sich verletzt und musste im letzten Moment ersetzt werden – wurde Markus Wieser aus Ambach am 3. Februar in den Gewässern vor Curacao mit seinem Boot „Mission Possible“ Segelweltmeister in der 5,5 m-Klasse.

# POLSTEREI

RAIMUND BÄUML  
MEISTERBETRIEB

Bachstraße 9a · 82541 Münsing  
Tel. 0 81 77 / 99 79 54 · Fax 99 79 56



&  
hochwertige  
Stühle

## Einladung zur Bürgerversammlung 2013 Die Gemeinde freut sich auf Ihre Teilnahme!

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am **11. Juni 2013 ab 19:30 Uhr** im Gemeindesaal statt.

Bei dieser Versammlung hat der Bürger die Möglichkeit, schriftliche Anträge bis zwei Wochen vor dem Versammlungstermin bei der Gemeindeverwaltung Münsing einzureichen.

Während der Versammlung legt der Bürgermeister einen Rechenschaftsbericht über die Finanzen sowie einen Tätigkeitsbericht über das zurückliegende Jahr

2012 vor. Die aktuelle Haushaltslage und die geplanten Investitionen werden ebenfalls angesprochen.

Eine Bürgerversammlung lebt aber natürlich vom Interesse der einzelnen Bürger am Gemeindegeschehen. Es ergeht hiermit die herzliche Einladung an alle interessierten Gemeindebürgerinnen und -bürger, an der Versammlung teilzunehmen, damit eine bürgernahe und bürgerorientierte Gemeindepolitik gewährleistet werden kann. ■

## Zur Ausbesserung der Wirtschaftswege Die Gemeinde stellt Kies zur Verfügung

(jl) Am 20. April erhalten alle Landwirte in der Zeit von 9:00 bis 14:00 Uhr für die Ausbesserung ihrer Forst-, Feld- und Wirtschaftswege Kies. In der Holzer-Kiesgrube wird er durch die Bauhofmitarbeiter verladen. Selbstverständlich wird wieder notiert, für welchen Weg der Kies gebraucht wird. Das kostenlos zur Verfügung gestellte Material darf nur dafür verwendet werden. Dies wird durch die Bauhofmitarbeiter kontrolliert. ■

## Für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 Wahl der Schöffen und Schöffen

(hk) Schöffen sind ehrenamtliche Richter. Sie kommen in der Strafjustiz bei den Strafkammern und Jugendkammern der Landgerichte sowie bei den Schöffengerichten bzw. Jugendschöffengerichten der Amtsgerichte zum Einsatz. Die Gemeinden stellen 2013 wieder Schöffen-Vorschlagslisten für die Geschäftsjahre

2014 bis 2018 auf. Weitere Informationen erhalten sie im Rathaus oder im Internet unter [www.behördenwegweiser.bayern.de/dokumente/aufgabenbeschreibung/43663911594](http://www.behördenwegweiser.bayern.de/dokumente/aufgabenbeschreibung/43663911594).

Wer Interesse hat ein Schöffenamts zu bekleiden, kann sich bei der Gemeinde bis zum 29. 4. 2013 bewer-

ben. Die Bewerber sollten unter anderem die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, mindestens 25 Jahre aber nicht älter als 69 Jahre alt sein und ihren ersten Wohnsitz im Gemeindebereich haben.

**Bewerbungen bitte an:**  
Gemeinde Münsing,  
z.Hd. Herrn Kühn,  
Weipertshausener Str. 5,  
82541 Münsing  
Tel. 08177/9301-11 oder  
[kuehn@muensing.de](mailto:kuehn@muensing.de) ■

Die **Gemeinde Münsing** sucht für den Heinrich-Obermaier-Kindergarten in Degerndorf (Integrationsgruppe) zum 01.06.2013 in Vollzeit eine/n

### Staatl. anerkannte/r Erzieher/in (als Gruppenleiter/in)

**Erwartet wird:**

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Teamfähigkeit
- strukturiertes und selbständiges Arbeiten
- Engagement, Kreativität und Kommunikationsfähigkeit

**Geboten wird:**

- freundliches Team, gutes Betriebsklima
- angenehme Kinder mit ländlichem Einfluss
- heller und großzügiger Kindergarten

**Bewerbungen an:** Gemeinde Münsing, z.Hd. Herrn Kühn,  
Weipertshausener Str. 5, 82541 Münsing.



### Minijobber gesucht

Die **Gemeinde Münsing** sucht zum 01.04.2013 eine **Aufsichtsperson für den Wertstoffhof in Degerndorf** auf Basis eines/einer geringfügig Beschäftigten (350 €/mtl.) Arbeitszeit Dienstags und Donnerstags von 16.00 bis 19.15 Uhr und jeden 2. Samstag von 09.00 bis 12.15 Uhr (evtl. auch nur auf einen bestimmten Wochentag begrenzt)

**Bewerbungen an:** Gemeinde Münsing, z.Hd. Herrn Kühn,  
Weipertshausener Str. 5, 82541 Münsing.

### Entsorgung der Schneereste

(jl) Es hat sich leider in manchen Fällen eingebürgert, dass zum Ende des Winters, wenn es tagsüber wärmer ist, Schneereste aus Einfahrten und Gärten auf die öffentlichen Straßen geworfen werden und dort darauf bei Minusgraden für Straßenglätte sorgen. Da dann der Winterdienst oft nicht mehr unterwegs ist, entstehen so gefährliche Verkehrssituationen. Wir bitten, dies zu unterlassen! Milde Frühlingstemperaturen sorgen in der Regel ohnehin für eine schnelle „Schneeentsorgung“. ■

## Schreinerei

# Anton einbach

82541 Münsing Tel.: 0 81 77 / 17 12

**Ihre Träume aus Holz ...**

**... wir erfüllen sie**

**NEU** in Münsing: Das oswald beautystudio powered by alessandro INTERNATIONAL

## Mit unserem Sonnenengel-Solarium gefahrlos zur Traum-Bräune!

**Warum Sonnenengel?**

- kein Sonnenbrandrisiko
- sensorgesteuerte UV-Dosis
- biopositive Wirkungen
- höchster Komfort beim Bräunen
- integriertes Soundsystem mit MP3-Dock-in

powered by  
**Ergoline**

**außerdem NEU bei uns:**

**Great Lashes**  
Schöne Augen und Wimpern, mit einer Wimpernverlängerung oder -verdichtung!

**Nagel-Modellage**  
Perfekte Nägel für Ihren perfekten Auftritt. Von der Pflege bis zur Modellage.

**PEDIX Fußpflege**  
Das Verwöhnprogramm für gestresste Füße, auf Wunsch mit Fußnagel-Modellage!

**oswald beautystudio** Hauptstr. 13 · 82541 Münsing  
08177 / 341 · [friseur-oswald.de](http://friseur-oswald.de)

## Der Bürgermeister informiert über den neuen Pallauhof Wichtige Weichenstellungen für die Zukunft der Gemeinde

(mg) Sicher fragen sich viele Bürger, wie es mit diesem Zukunftsprojekt weitergeht und warum zumindest nach außen keine greifbaren Aktivitäten wahrnehmbar sind. Hierzu möchte ich in aller Kürze informieren.

Das Gesamtgrundstück wurde 2008 nach jahrelangen Bemühungen mit dem Ziel erworben, es für die Zukunft zu sichern und der ungeklärten oder sogar unerwünschten Entwicklung zu entziehen. Dies war eine der wichtigsten Entscheidungen der Gemeinde.

Seit 2012 werden in verschiedenen Arbeitsgesprächen in den Agendagruppen Soziales und Kultur Ideen zusammengetragen. Dabei werden auch Fachleute beteiligt, und die Nutzervereine des jetzigen Gemeindesaales tragen mit ihren Anregungen zur Ideensammlung bei. Dies gilt auch für örtliche Künstler und namhafte Veranstalter wie die Holzhauser Musiktage und den Ostuferschutzverband. Auch viele Bürger machen sich intensiv Gedanken dazu. Junge Leute, Handwerker, Senioren – alle beteiligen sich an der Diskussion. Dass unser Dorf insgesamt so großes Interesse aufbringt, freut und motiviert mich.

Der amtierende Gemeinderat muss jedoch vor einer konkreten Beratung über das künftige öffentliche Gebäude erst den Bereich „Wohnquartier südlich des Pallauhofes“ auf den Weg bringen. Das bedeutet sorgfältige Weiterplanung auf Grundlage des Rahmenkonzeptes II, Bildung der Bauherrngemeinschaft, Festlegung der Kriterien für Einheimische, Verabschiedung des Bebauungsplanes und Veräußerung der Wohneinheiten.

### Die Umsetzung von Konzepten für einen neuen Pallauhof wird erst der neue Gemeinderat ab 2014 in Angriff nehmen

Dass dieser Katalog eine kleine Verwaltung einschließlich Gemeinderat und Bürgermeister stark fordert, dürfte verständlich sein. Daher kann eine intensive Arbeit am Projekt Pallauhof neu (öffentlicher Teil) erst erfolgen, wenn die Gemeinde die Weichen für das Wohnquartier gestellt hat. Mitte 2013 werden also alle Ideen und Wünsche zusammengestellt und gewichtet. Dabei sind parallel noch viele Fragen wie Finanzierung, Trägerschaft, Förderung etc. in Vorbereitung.

Wollten wir alle Großprojekte auf einmal schultern, liefen wir Gefahr, den Überblick in der Bearbeitung zu verlieren. An begonnene Maßnahmen wie der regional wohl einmalig anspruchsvolle Hochwasserschutz in Ammerland muss an dieser Stelle erinnert werden. Daneben läuft noch das Tagesgeschäft mit Bauungs- und Rahmenplänen in Degerndorf, Münsing und Ammerland. Ganz zu schweigen von der Fülle von Baugesuchen, deren Antragsteller sehr zeitnahe Entscheidungen möchten.

Zurück zum Pallauhof: Wenn ein diskussionsfähiges „Paket“ geschnürt ist, erfolgt eine intensive Bürgeranhörung und -beteiligung, ähnlich wie im November 2012 beim Wohngebiet. Erst der neue Gemeinderat wird ab 2014 die Umsetzung in die Hand nehmen können.

Mir ist wichtig, dass ein Haus der Begegnung entsteht, das den sozialen und kulturellen Bedarf unserer Großgemeinde abdeckt und wieder von den Bürgern mitgestaltet wird. Hierbei muss meines Erachtens in ländlichen Größenordnungen gedacht werden, die künftig den finanziellen Spielraum der Gemeinde keinesfalls einschnüren. Es ist eine einmalige Chance, die nur miteinander gelöst werden kann. Freuen wir uns darauf, aber lassen wir die Dinge ohne Zeitdruck reifen. ■

## Münsing aktuell befragte Manfred Brennecke, dessen Büro den Rahmenplan II für das Wohnquartier des Pallauhofes entwickelt hat.

*Herr Brennecke, Wie viele Interessenten gibt es für den Rahmenplan II? Stammen diese Interessenten aus Münsing oder von außerhalb?*

Insgesamt war die Resonanz gut, vor allem war es erstaunlich, dass die Gemeinde viele lange Zuschriften bekam, die sich wirklich intensiv mit dem Thema auseinandersetzten. Die Leute – auch solche, die selbst bereits ein Haus in Münsing haben – machten sich die Mühe, Briefe zu schreiben, was ein großes Interesse an der Sache zeigt. Es gab 56 Rückmeldungen aus der Gemeinde. Davon zeigten 24 Interesse an einer Beteiligung am Projekt. Natürlich ist das noch unkonkret, denn es fehlen Stützungsmaterial, der Zeitraum der Umsetzung sowie die Preise.

Den 24 Interessenten gefiel das Konzept, weil es besonders passend für Münsing sei, sie lobten die Idee, die in vielen Augen zukunftsweisend, effizient ist und große Chancen birgt. Vor allem der soziale Aspekt des Projekts und die sensible Planung fand großen Anklang. Fünf Bürger fanden beide Lösungen interessant, Sechs waren nur für Rahmenplan I und 21 BürgerInnen äußerten einfach so ihre Meinung.



Sieht im Landkreis nichts Vergleichbares: Manfred Brennecke.

*Was erwarten sich die Leute, welche Bedürfnisse werden durch Ihr Projekt gedeckt?*

Die meisten Wünsche gingen in Richtung kleinere Wohneinheiten mit zwei bis vier Zimmern. Es besteht große Hoffnung, dass auf

## „Münsing hat die Chance, hier Vorreiter zu sein.“

soziale Gesichtspunkte eingegangen wird, das ist für mich die spannendste Frage.

Die Politik gibt ja kaum Signale und Antworten, da ist es eine große Chance, wenn eine Gemeinde wie Münsing mehr Verfügungsrecht über ihre Grundstücke haben möchte, um soziale Gesichtspunkte und Identität beachten zu können. Ein Beispiel in Münsing ist die Sport- und Freizeitanlage. Das ist lebendiges Wachs-

tum, wie es auch in der sozialen Bodenreform 1998 in München angedacht war.

*Wie ist nun das Procedere und der Zeitplan?*

Zuerst wird die Gemeinde die Eckpunkte festlegen, die ihr wichtig sind. Dann findet eine Infoveranstaltung mit der Gemeinde und den Interessenten statt, daraufhin Einzelgespräche, um festzustellen, wohin die Beteiligten wollen. Wichtig ist, dass dieser Prozess transparent ist, dass es klare Strukturen und Bedingungen gibt. Daher werden ein Moderator sowie Rechts- und Finanzfachleute diesen Prozess begleiten. In einem ersten Schritt werden dann freie Verträge mit den Einzelnen abgeschlossen. Dieser Ablauf ist zeitlich etwa auf ein Jahr limitiert, dann muss man sich auf Konkretes geeinigt haben.

*Wo sehen Sie die größten Schwierigkeiten bzw. die größten Chancen?*

Die größte Chance liegt sicherlich darin, dass man ein Beispiel schafft, ohne Spekulation, aber mit Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der einzelnen Münsinger Bürger, der Nachbarschaft sowie der anliegenden Einrichtungen wie dem Friedhof oder dem künftigen Pallauhof, der ein Ort der Begegnung werden soll. Die Chance liegt darin, Quali-

tät vor Quantität zu stellen. Die größte Schwierigkeit ist, dass man sich nicht einigt – man muss den Dialog suchen, Zweifel und Ängste zulassen und diskutieren, sonst kann dieses Projekt nicht verwirklicht werden.

**Gibt es vergleichbare Projekte im Umfeld?**

Nein, im Landkreis gibt es nichts vergleichbares, es ist ein Pilotprojekt, und Münsing hat die Chance, hier Vorreiter zu sein.

Münsing hat ein wunderbares Leitbild entwickelt, dessen Grundsätze sich in diesem Projekt widerspiegeln. So etwas haben nicht viele Gemeinden, und für dessen Umsetzung lohnt es sich, neue Wege zu gehen. (bh) ■

Am Schlichtfeld 13  
82541 Münsing  
Tel. 08177/926700  
Fax 08177/926702



Bau- und Kunstspenglerei GmbH

**Der Spengler-Innungsfachbetrieb**



- Altdachsanierung
- Dachdeckerarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spezialist im denkmalgeschützten Bereich
- Dachrinnen, auch Sonderformen
- Einbau von Dachfenstern
- Blechkantungen und Zuschnitte, CNC-gesteuert bis 6m Länge
- Kamin- u. Gaubenverkleidungen
- Blechdächer



Für unseren Betrieb suchen wir zwei motivierte und engagierte **Lehrlinge (w/m)** zum 1. September 2013 für einen vielseitigen und interessanten Handwerksberuf als Spengler. Praktikum jederzeit möglich! **und** zur Verstärkung unseres Teams **Spengler und Dachdecker** Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

[www.spenglerei-wendt.de](http://www.spenglerei-wendt.de) • [info@spenglerei-wendt.de](mailto:info@spenglerei-wendt.de)

**Kreisweite Ramadama-Aktion am 13. April „Sauber sog i“ – ein Landkreis räumt auf**

(bp) Am Samstag, den 13. 4. findet erneut die kreisweite Ramadama-Aktion statt.

Wir laden hierzu alle freiwilligen Helfer (Organisationen, Vereine, Schulen, Kindergärten und sonstige Gruppierungen) herzlich ein, sich tatkräftig an der Aktion zu beteiligen.

Selbstverständlich sind auch alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die keiner Organisation angehören, zur Unterstützung aufgerufen. Treffpunkt für alle Helfer, die



Gemeinsam geht's schneller: das alljährliche Ramadama.

keiner Organisation angehören, ist in allen Ortsteilen am jeweiligen Feuerwehrhaus um 8:30 Uhr. Dort werden dann das Sammelgebiet eingeteilt und die Müllsäcke ausgegeben.

Natürlich lädt die Gemeinde nach Abschluss der Sammelaktion gegen 11:30 Uhr alle Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit im Gemeindesaal ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mitmachen und dazu beitragen, dass unsere Gemeinde „aufgeräumt“ ins Frühjahr 2013 gehen kann. Alle Teilnehmer sollten auch eine Warnweste für die Arbeiten an der Straße tragen.

Vorab vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihren aktiven Beitrag zum Umweltschutz!

Ihr Ansprechpartner im Rathaus ist Brigitte Patzelt, Tel. 08177/9301-93 oder [patzelt@muensing.de](mailto:patzelt@muensing.de) ■

**Das Alpenvorland im Futtersack!**

AGROBS®



Die gesunden und artenreichen Wiesen des bayerischen Alpenvorlandes sind Grundlage von PRE ALPIN® Raufutter.

**PRE ALPIN® Rohfaserprodukte:**

- über 60 verschiedene Gräser und Kräuter
- staubarm und frei von Schimmelpilzen (allergenarm)
- reine Naturprodukte ohne Konservierungs-, Zusatzstoffe oder Presshilfsmittel
- als Heuersatz und -ergänzung einsetzbar
- für alle Pferde geeignet

**AGROBS GmbH**  
Angerbreite 27, D – 82541 Degerndorf  
Telefon: +49 (0) 8171 / 41 80 48 – 0  
Telefax: +49 (0) 8171 / 41 80 48 – 48  
eMail: [info@agrobs.de](mailto:info@agrobs.de)

[www.agrobs.de](http://www.agrobs.de)

## WGV Quarzbichl aktuell: Vorsicht beim Blumenkauf!

Nicht-kompostierbare Bestandteile in Blumensträußen und Gestecken, aber auch in Friedhofskränzen machen zunehmend Probleme. Oft sind die nicht-kompostierbaren Bestandteile so eng in den Kranz oder in den Strauß hineingeflochten (z.B. kunststoffummantelter Draht), bzw. großflächig über das ganze Gebinde verteilt (z.B. Kunstschnee, Kleber aus Klebepistolen), dass auch von gutwilligen Kunden der Aufwand, Kompostierbares von Nicht-kompostierbarem zu trennen, häufig nicht mehr unternommen wird. In Quarzbichl lässt sich die Trennung der Materialien (aus dem gesamten Materialstrom heraus) noch weniger realisieren.



**Außen hui, innen pfui:** In vielen schönen Blumengestecken und Kränzen verbergen sich nicht-kompostierbare Materialien.

### Die Folgen sind:

- Die meisten Blumensträuße, Gestecke und Kränze werden in der Kompostieranlage als Ganzes aussortiert und landen im Restmüll – viel zu schade für den hohen Anteil an organischem Material!
- Hohe Kosten für Privatkunden und Friedhofsverwaltungen bei Anlie-

ferung einer größeren Stückzahl (bzw. eines Containers) Grabkränze, da die Kränze aufgrund nicht-kompostierbarer Bestandteile insgesamt zum Restmüll gegeben werden. Wir erleben, dass die Kunden oft entsetzt sind und nicht verstehen, dass Kränze nicht von Haus aus kompostierbar hergestellt werden.

## Ihr Servicebetrieb für die gesamte Elektrotechnik



Michael Graf  
Elektroinstallations-GmbH  
Bachstraße 31  
82541 Münsing

Telefon (08177) 352  
Telefax (08177) 1019  
Mobil 0152-29921066  
graf.elektro@t-online.de

Vor einigen Jahren wurden noch deutlich mehr Blumensträuße und Grabkränze komplett kompostierbar hergestellt als jetzt. Augenfälligstes Beispiel ist der Draht, mit dem Gerberastiele stabilisiert und Sträuße und Kränze gebunden werden: früher wurde meist reiner Eisendraht verwendet, der bei der Kompostierung unschädlich zerfällt (und in den Blumensträußen durch seine dunkle Farbe keineswegs stört). Leider wird jetzt jedoch fast ausschließlich Draht verwendet,

der mit grünem Kunststoff ummantelt ist und nicht kompostiert werden kann. Wir möchten Sie im Interesse einer sinnvollen Verwertung sehr herzlich darum bitten, bei den Gärtnereien, Blumengeschäften (genauso wie in Supermärkten) solche Sträuße und Gestecke zu verlangen und zu kaufen, die komplett aus kompostierbaren Materialien hergestellt sind oder bei denen sich die Fremdmaterialien mit einem Handgriff herausnehmen lassen. Bitte fragen Sie danach oder las-

sen Sie sich den Strauß nach diesen Gesichtspunkten frisch binden.

Blumengeschäfte und Gärtnereien stellen her, was Sie als Kunden kaufen. Mit Ihrer Hilfe kann der Kreislauf von der Erde zur Pflanze zum Strauß/Gesteck/Kranz über die Kompostierung zu Erden und Humus erneut geschlossen werden. ■

Rückfragen gerne bei der WGV Abfallberatung:  
Tel. 08179/933-33 und -35  
[www.wgv-quarzbichl.de](http://www.wgv-quarzbichl.de)

### Achten Sie bei Blumensträußen, Gestecken oder Kränzen auf die richtige Materialwahl:

☹ Falsch	☺ Richtig
Mit Kunststoff ummantelter Draht	▶ Eisendraht ohne Ummantelung
Nylonschnüre	▶ Eisendraht ohne Ummantelung
Kunstblumen	▶ Echte Blumen bzw. als langlebige Alternative Zapfen, getrocknete Obstsnitzte, getrocknete Gräser u.dgl.
Plastikfiguren	▶ Möglichst nicht verwenden
Glitzer, Lack	▶ Möglichst nicht verwenden
Silber-, Golddrahtfäden	▶ Möglichst nicht verwenden
Kunstschnee	▶ Watte aus 100 % Baumwolle oder Viscose
Kleber (z.B. zum Aufkleben von Apfelschnitzen oder Zimtstangen)	▶ Obstsnitzte auf Eisendraht aufstecken oder Zimtstangen damit umwickeln und Draht in den Strauß stecken
Schleifen von Grabkränzen	▶ Bitte so anbringen, dass sie leicht entfernt werden können
Steckschwämme	▶ Bitte nur als kompostierbar gekennzeichnete und mit schwermetallfreien Farben gefärbte Schwämme akzeptieren.

Serie: Formen Erneuerbarer Energie (3)

## Einbindung von Wärmepumpen-Anlagen in unser Energiesystem

Nachdem wir uns in der letzten Ausgabe grundsätzlich über die Möglichkeiten der Energienutzung mittels Wärmepumpen-Anlagen beschäftigten, wollen wir jetzt darstellen, wie sich der Betrieb dieser Anlagen in unserem Energiesystem gestalten lässt. Dabei legen wir aus aktuellem Anlass das Schwergewicht auf die Möglichkeiten der Nutzung von Strom aus Windkraftanlagen.

### Wärmetechnische Grundlagen

Eine Wärmepumpen-Anlage kann unter Ausnutzung der physikalischen Eigenschaften ihres Arbeitsmediums Wärme von einem niedrigen auf ein höheres Temperaturniveau transportieren.

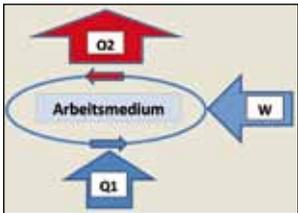


Abb. 1: Mittels des Energieaufwandes W wird durch das Arbeitsmedium Wärme auf ein höheres Temperaturniveau transportiert.

Die Abbildung 1 zeigt eine vereinfachte Darstellung dieses Prozesses. Die auf höherem Temperaturniveau abgegebene Wärmemenge Q<sub>2</sub> ist gleich der Summe aus der dafür aufgebrauchten Arbeit W und der auf niedrigem Temperaturniveau aufgenommenen Wärmemenge Q<sub>1</sub>. Der Be-

trieb der Anlage lohnt sich also nur, wenn die abgegebene Wärmemenge Q<sub>2</sub> größer ist als die aufgewendete Arbeit W.

das Jahr gemessene Arbeitszahlen für Luft/Wasser(LW)- und Sole/Wasser(SW)-Wärmepumpen-Anlagen liegen zwischen  $\beta_{LW} = 2,5$  und  $\beta_{SW} = 4,0$ . Das heißt, dass nach Aufwand von 1 kWh Arbeit (W) 2,5 kWh respektive 4 kWh Wärme (Q<sub>2</sub>) verfügbar gemacht wurden.

### Einbindung in unser Energiesystem

Für die Bereitstellung der Energie (W) zum Betrieb von Wärmepumpen Anlagen sind grundsätzlich eine Vielzahl von Energieträgern möglich. Wir beschränken uns hier auf die für uns Wichtigen, unterscheiden aber in Primär- und Endenergieträger.

Zwischen Primär- und Endenergie besteht ein fester Zusammenhang. Endenergie muss immer durch Umwandlungsprozesse aus Primär Energie gewonnen werden. Diese Prozesse führen zwangsläufig zu mehr oder weniger hohen Verlusten, die durch einen Nutzungsfaktor erfasst werden.

Wie die Tabelle 1 zeigt, gibt

### Die Arbeitszahl

Das Verhältnis von Nutzen zu Aufwand für den Betrieb einer Wärmepumpen Anlage wird durch die sogenannte Arbeitszahl  $\beta$  ausgedrückt. Sie ist der Quotient aus abgegebener Wärmemenge Q<sub>2</sub> am Ort der Nutzung und der dafür aufgewendeten mechanischen Arbeit W. Die Arbeit W wird im Wesentlichen am Kompressor der Wärmepumpen-Anlage aufgewendet. Durchschnittliche, über

	Primär-energie	Elektrische Energie	Nutzungsfaktor
Kraftwerksmix Deutschland	2,4 kWh	1,0 kWh	0,42
GuD*-Kraftwerk	1,7 kWh	1,0 kWh	0,59
Wasserkraft Windkraft Photovoltaik	1,0 kWh	1,0 kWh	1,0

Tabelle 1: Aufwand von Primärenergie um 1 kWh elektrische Energie zu erzeugen. (\*Gas- und Dampf)

es erhebliche Unterschiede je nach dem mit welchem Prozess die elektrische Energie erzeugt wird.

Für Strom aus dem derzeitigen deutschen Kraftwerkspark liegt der Nutzungsfaktor bei etwa 0,42. Mit anderen Worten, bevor dieser Strom überhaupt als Energie zum Betrieb zur Verfügung steht sind bereits rund 58 % verloren.

Der Verlust als Resultat des Umwandlungsprozesses, kann daher beträchtlich sein. Für eine Anlage mit beispielsweise  $\beta = 4$  und Strom aus den Kraftwerken wird tatsächlich nur eine Arbeitszahl von  $\beta = 0,42 \times 4 = 1,68$  erreicht.

Ganz anders ist die Situation, wenn wir den Betrieb von Wärmepumpen-Anlagen mit Strom als Endenergie aus regenerativen Energien, wie z.B. Wasserkraft-, Windkraft- oder PV-Anlagen betrachten.

Hier ist der Nutzungsfaktor 1 und es entsteht keine Minderungen für die Arbeitszahl  $\beta$ .

Damit eröffnet sich eine aussichtsreiche Perspektive für die Nutzung von Strom aus regenerativen Energien zur Wärmeerzeugung, insbesondere aus Windkraft-Anlagen.

Für alle Arten der Stromerzeugung, sei es mittels fossilen Primärenergieträgern oder Sonnenenergie, gilt jedoch, dass auch Netzverluste zu berücksichtigen

sind. Wer näher am Verbraucher produzieren kann, hat da natürlich einen Vorteil.

### Strom zu Wärme aus Windkraftanlagen

Betrachtet man die durchschnittliche Stromerzeugung aus Windkraftanlagen über das Jahr verteilt, so fällt auf, dass im Winterhalbjahr mehr Strom erzeugt wird als im Sommerhalbjahr (Abb. 2). Dieser Umstand kommt dem jahreszeitlichen Bedarf an Wärme entgegen.

Es darf dabei jedoch nicht übersehen werden, dass die Verfügbarkeit von Strom aus Windkraftanlagen stark fluktuiert. Das kann sich auf wenige Stunden aber auch auf Tage beziehen.

Andererseits lassen die Ausbauszenarien für Windstrom im On- und Offshore Bereich insbesondere in den kühleren Jahreszeiten zeitliche Überschüsse, erwarten, was natürlich günstig ist.

Um all diese Leistungsschwankungen auszugleichen, bedarf es eines ausgeprägten Lastmanagements seitens der Netzbetreiber. Wärmepumpen-Anlagen in Verbindung mit Wärmespeichern entsprechend großer Kapazität können dazu einen sehr wertvollen Beitrag leisten.

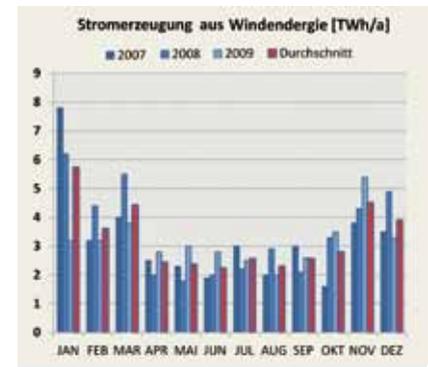


Abb. 2: Die Stromerzeugung aus Windkraftanlagen kommt dem jahreszeitlichen Wärmebedarf entgegen.

### Energetische Sanierung von Gebäuden

Der Fortschritt der energetischen Sanierung unserer Gebäude wird einen bedeutenden Einfluss auf den Einsatz von Wärmepumpen-Anlagen haben.

Lag der mittlere Endenergieverbrauch des Wohngebäudebestandes 2010 noch bei ca. 150 kWh/m/Jahr wird dieser Mittelwert bis 2050 auf ca. 63 kWh/m/Jahr sinken.

Dieser Rückgang ist bedingt durch die positiven Effekte einer durchgreifenden energetischen Sanierung des Gebäudebestandes und eines Ansteigens der energetischen Qualität von Neubauten. Daher wird der Stromverbrauch zur Wärmeerzeugung zum einen sinken, andererseits aber von einer Zunahme des Bedarfs für Wärmepumpen-Anlagen zur Bereitstellung von Raumwärme und Klimatisierung überlagert werden.



Abb. 3 – Strom zu Wärme: Eine Windkraftanlage von ca. 3 MW Nennleistung deckt bis 2030 42 % der Wärmeversorgung mittels Wärmepumpen Anlagen (Gebäude Sanierungsrate 1,2 % pro Jahr).

Diese Zunahme wird von derzeit 2,2 TWh/Jahr auf ca. 14 TWh/Jahr im Jahre 2050 prognostiziert. Das entspricht immerhin einer Steigerung um mehr als das Sechsfache und unterstützt damit einmal mehr den Ansatz für den verstärkten Einsatz von Wärmepumpen-Anlagen.

Für unsere Gemeinde wurde durch den Arbeitskreis der Energiewende Münsing in einer Projektion bis 2035 der Bedarf einer Windkraftanlage mit einer Nennleistung von ca. 3 MW ermittelt, um bei gleichzeitiger Berücksichtigung der Verbesserung der energetischen Qualität des Gebäudebestandes eine vollständige Deckung des Wärmebedarfes durch ausschließlich regenerative Energieformen zu erreichen (Abb. 3).

Das Interessante an dieser Projektion ist, dass sogar ein

Wettbewerb unter den zur Verfügung stehenden regenerativen Energien entstehen kann. Es wird dann in der Tat auf den Preis ankommen.

### Einsatz von Wärmepumpen-Anlagen

Der Einsatz einer Wärmepumpen Anlage muß sorgfältig geplant werden und sollte immer im Kontext zur notwendigen Reduktion des Einsatzes fossiler Energieträger zur Wärmeerzeugung gesehen werden.

Über kurz oder lang ist hier mit einer schmerzhaften Verknappung zu rechnen. Die Investitionen in Wärmepumpen-Anlagen und das zugehörige Umfeld sind daher in die Zukunft gerichtet und rechtfertigen auf lange Sicht den teilweise nicht unerheblichen Kapitalaufwand.

Bevorzugte Einsatzgebiete erschließen sich erst nach ganzheitlicher Beurteilung

des Energiebedarfes bei Neubauten und Altbau-sanierungen.

Beispielhaft sei genannt, das bei Neubauten in erster Linie Heizsysteme auf Niedrigtemperatur Basis, z.B. Fußbodenheizung zum Einsatz kommen werden, während für Altbauten durch entsprechende Modifikation der Heizkörper mit niedrigeren Vorlauftemperaturen gearbeitet werden kann.

Für den Betrieb einer Wärmepumpen Anlage ist immer die Verfügbarkeit eines gut dimensionierten Warmwasserspeichers von Vorteil, weil dadurch nicht nur der Betrieb (Schaltzeiten) verstetigt, sondern zu Zeiten günstigen Stromangebotes auf hohem Temperaturniveau gespeichert werden kann.

### Zusammenfassung

Wärmepumpen-Anlagen mit Strom aus regenerativen Energien werden eine immer größere Bedeutung für die Deckung des erforderlichen Wärmebedarfes unserer Wohngebäude gewinnen. Sie sind Wärmelieferant und Speicher zu gleich.

Die hohen Arbeitszahlen mit Bezug auf die direkte Nutzung der Primärenergie, wie sie von der Sonne zur Verfügung steht, bedeuten Nachhaltigkeit und eine sichere Energieversorgung in der Zukunft.

Eberhard Hahn,  
Klaus Nagel ■

### Infoabende Energetische Gebäudesanierung

Die Bürgerstiftung Energiewende Oberland (EWO) und das EWO-Kompetenzzentrum Energie (EKO) starten ab April eine breit angelegte Kampagne zum Thema „Energetische Gebäudesanierung“ in der Region. In 15 Abendveranstaltungen kann man sich über die Vorteile der Eigenheimsanierung informieren.

### Folgende Inhalte erwarten Sie an den Infoabenden:

- Warum Energieeinsparung? – Einleitung durch die EWO und das EWO-EKO

- Was ist möglich bei der energetischen Gebäudesanierung? – Faktenwissen rund um das Thema
  - Wie finanziere ich die Maßnahmen? – regionale Banken stellen Finanzierungsmodelle vor
  - Praxisbeispiel aus der Region – ein Bürger oder Handwerker zeigt ein gelungenes Beispiel
- Termine und allgemeine Informationen finden Sie auf [www.kompetenzzentrum-energie.info](http://www.kompetenzzentrum-energie.info).

Ansprechpartnerin:  
Elisabeth Kohlhauf  
Tel.: 08856/8053621 und  
[kohlhauf@kompetenzzentrum-energie.info](mailto:kohlhauf@kompetenzzentrum-energie.info) ■

### Öffentliches Anhörungsverfahren zur Windkraft Bürgerbeteiligung erwünscht!

(fw) Der Planungsverband Region Oberland hat am 12. 12. 2012 den Entwurf der Teilfortschreibung Windkraft gebilligt und die Einleitung eines Beteiligungsverfahrens beschlossen.

Die Planungsunterlagen sind im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen und im Internet unter [www.region-oberland.bayern.de](http://www.region-oberland.bayern.de) einzusehen. Stellungnahmen können bis 30. April 2013 per E-Mail an [region17@ira-gap.de](mailto:region17@ira-gap.de) abgegeben werden. ■

## Mit Solar auf dem Dach bleiben die Kosten im Keller

Erdgas und Solar: natürliche Energie nachhaltig nutzen.

**ERDGAS**  
Natürlich effizient

Mit einer thermischen Solaranlage auf dem Dach und einem Erdgas-Brennwertkessel im Keller sind Sie in jeder Hinsicht auf der Sonnenseite: niedrige Energiekosten und weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen. Beste Aussichten, oder? Erfahren Sie mehr unter [www.esb.de](http://www.esb.de) oder über unsere kostenlose Hotline: **0800 0 372 372.**

Energie Südbayern GmbH

ESB  
IDEEN. INNOVATIONEN. ENERGIE.

**Der Familienkompass**

**Einfach mal reinschnuppern!**

Seit dem Jahr 2010 betreibt der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen den Familienkompass. Sie finden ihn unter der Internetadresse [www.familienkompass.net](http://www.familienkompass.net).

Hier können Sie sich rund um das Thema „Familie“ informieren. Beispielsweise finden Sie dort alles Wis-

santer zu gestalten, haben sich nun nahezu alle Familienbeauftragten der Kommunen Gedanken gemacht, welche Inhalte noch fehlen. Dabei entwickelte sich die Vision, dass gerade Veranstaltungen unserer und bestenfalls aller Gemeinden des Landkreises zukünftig zu Ih-

**FamilienKompass** 

senswerte über Eltern- und Partnerschaft, Kindererziehung, -entwicklung und -betreuung, Freizeitplanung mit Kindern und Jugendlichen sowie wichtige Adressen von verschiedenen Beratungs- und Unterstützungsstellen im Landkreis. In den letzten Monaten wurde der Familienkompass wesentlich ergänzt und somit noch attraktiver für Sie als Eltern. Um für Sie den Familienkompass noch interes-

ser Information eingepflegt werden sollten. Sie sollen wissen, was hier für Familien geboten ist.

**Ein Blick in den Familienkompass lohnt sich.**

Weiter wünsche ich mir als Ihre Familienbeauftragte, dass Sie sich baldmöglichst noch umfassender über unsere Treffpunkte und auch Paten- und Unterstützungsprojekte für Familien informieren können. Selbst-

verständlich ist es uns als Gemeinde ein großes Anliegen, dass Sie mithilfe des Familienkompasses noch besser Ihren Alltag und Ihre Freizeit planen können.

Um den Familienkompass langfristig umfangreich zu bestücken, haben wir Frau Patzelt im Rathaus beauftragt, alle wichtigen familienrelevanten Daten zu sammeln und dafür zu sorgen, dass diese bald auf der Internetplattform erscheinen.

Wir als Ihre Gemeinde wollen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen! Werfen Sie doch einen Blick in den Familienkompass! Es wird sich lohnen, ihn im Auge zu behalten. Helfen Sie uns aber auch, ihn für Sie noch besser zu gestalten! Wenn Sie Veranstaltungen oder Kontaktadressen für Familien weitergeben wollen, wenden Sie sich bitte an:

Brigitte Patzelt,  
Tel. 08177/9301-93 oder  
[patzelt@muensing.de](mailto:patzelt@muensing.de)

Anke Mai  
Familienbeauftragte ■

**Nachbarschaftshilfe der Großgemeinde Münsing**

**Bürger helfen Bürgern**

Ein Anliegen der Nachbarschaftshilfe sind die älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen, aber auch die Familien. Wir stellen uns gegenseitige Hilfe vor, zum Beispiel

- Babysitten
- Begleitung bei
  - Spaziergängen
  - Einkäufen und sonstigen Besorgungen
  - Arztbesuchen
  - Behördengängen
- Entlastung von Familienangehörigen
- Botengänge
- Vermittlung von Hilfen,

um zu Hause selbstständig leben zu können (z.B. Essen auf Rädern, Hausnotruf)

- Vorlesen oder spielen
- Wir leisten Ihnen gerne Gesellschaft und nehmen uns Zeit für Sie.

**Mitmachen kann jeder**

Mitmachen können Berufstätige ebenso wie Schüler oder Schülerinnen, Hausfrauen oder -männer, Arbeitslose oder Rentner und Rentnerinnen – einfach alle, die etwas Zeit für andere

aufbringen wollen. Die Faltblätter der Nachbarschaftshilfe liegen in der Gemeinde auf oder auf der Gemeinde-Homepage zum Download bereit.

Am Donnerstag, den 18. April 2013 findet ein Helfertreffen der Nachbarschaftshilfe bei Helga Lehner in Münsing, Kellererberg 10, um 14:30 Uhr statt.

Alle Helfer und Interessierten sind hiermit herzlich eingeladen!

Für Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:  
Traudl Linhuber  
Tel. 08177/1285 ■

**Holzofengeräucherte Fische**  
Hausgeräucherte Renken, Saiblinge, Lachsforellen, Aale finden Sie täglich frisch in unserem Fischladen mit kleinem Brotzeitgarten

Für Ihre Feier oder Party bereiten wir auf Bestellung Canapes und **Fischplatten** in verschiedenen Variationen.



Täglich frische (auch Sonntag) Süßwasser- u. Meeresfische, auch als Filet.  
**Unsere Spezialitäten:**

- Saiblingsfilets nach Matjes-Art
- Kaltgeräucherte Filets, Salate
- Geräuchertes Saiblingsfilet mit Sauerrahmschmand und Lachs

**Fischerei & Bootsverleih Sebald**  
Nördliche Seestraße 22, 82541 Ammerland  
Telefon 081 77 / 91 32 oder 4 58

**Für unsere Kunden:**

**7,9%** Dispozins p.a.

**Und was zahlen Sie?**

Werden auch Sie zufriedener Kunde der VR Bank München Land eG. Jetzt ganz unkompliziert wechseln mit dem komfortablen **VR KontowechselService!**

Stand: 01.03.2013; Der variable Zinssatz ist an einen Referenzzinssatz gekoppelt und wird monatlich angepasst.

**Geschäftsstelle Münsing**  
Am Kirchberg 16  
☎ 089 444565-0  
www.zurbank.de

**VR Bank München Land eG**  
www.zurBank.de 

## Ferienpass 2013

Die Aktionen des Ferienpasses sind in der Zwischenzeit ein fester Bestandteil der Freizeitgestaltung in den Sommerferien. Wir möchten das bestehende Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen weiter ausbauen.



Haben Sie Lust, beim Ferienpass mitzuwirken? Wir freuen uns über jede Aktion, sei es von einem Verein, Gewerbebetrieb oder einer Privatperson. Bei der Gestaltung unterstützen wir Sie gerne.

Ansprechpartnerin bei der Gemeindeverwaltung:  
Brigitte Patzelt,  
Tel. 08177/9301-93 oder  
patzelt@muensing.de

Regina Reitenhardt,  
Sozialreferentin ■

## Achtung – Notfallordner Gerüstet für den Fall der Fälle

Haben Sie Ihren Notfallordner schon angelegt?

Die Idee für diesen Ordner ist aus vielen, selbst miterlebten Situationen entstanden. Meistens befasst man sich ungerne mit dem eigenen „Papierkram“ und stellt Angehörige oder Freunde damit im Notfall vor ein großes Problem. Muss es schnell gehen, wenn ein Krankenhausaufenthalt ansteht, vergisst man leicht etwas. Zusätzlich zu Stress oder Trauer tauchen dann noch folgende Fragen auf:

- Wo ist der Patient versichert und wo ist die Krankenversicherungskarte?
- Welche Medikamente nimmt der Patient, welche Allergien hat er?
- Was gehört in die Kliniktasche?

- Gibt es eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder ein Testament?
- Besitzt der Patient einen Organspende Ausweis?
- Was ist im Todesfall zu tun?
- Wo sind die Unterlagen der Sozialversicherung und das Familienhandbuch?
- Welche Personen sollen im Notfall sofort benachrichtigt werden?

Es kann von hoher Bedeutung sein, daß eine Vertrauensperson Ihre Interessen für Sie wahr. Sie haben die Möglichkeit, weitere Blätter, Formulare, Urkunden, Kopien, die für Sie wichtig sind, einzufügen oder den Aufbewahrungsort wichtiger Papiere wie Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Testament zu vermerken. Sie erhalten diesen Notfallordner für einen Preis von 2 € bei Brigitte Patzelt im Ordnungsamt der Gemeinde. Für Fragen zum Ordner wenden Sie sich bitte an:

Tanja Munzinger,  
Tel. 08177/998844

Informieren Sie Angehörige und Vertrauenspersonen darüber, wo Sie Ihren Notfallordner aufbewahren. Nur so ist im Notfall ein schneller Zugriff gesichert.

Tanja Munzinger,  
Agenda Soziales ■

## Mutter-Kind-Treff in Münsing offiziell eröffnet Spaß auf der Krabbeldecke



Beliebt bei Müttern und Kindern: Sozialer Austausch in Bodennähe.

Am 23. Januar wurde in einem feierlichen Rahmen unser Mutter-Kind-Treff offiziell eröffnet. Die offene Gruppe war bisher von acht Müttern mit Kindern regelmäßig besucht. Bei der Eröffnungsfeier konnten wir fünf neue Gäste begrüßen. Wir freuen uns sehr über die große Resonanz, sowie über jeden Neuzugang.

Das Treffen findet nun jeden Mittwoch, von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrheim Münsing in der Holzhauser Straße 2 statt.

Auf einer großen Krabbel-

decke, die von der Gemeinde Münsing gestiftet wurde, haben die Kinder Spaß beim gemeinsamen Spiel. Ein Ballbad, verschiedene Holzspielsachen, Motorikschleifen, eine Kugelbahn, Bücher, Bauklötze und einiges mehr an Spielsachen sind vorhanden. Bei den Spielsachen handelt es sich ebenfalls um Geschenke und Spenden.

Im Sommer werden vorhandene Spielplätze oder auch das Gemeindebad in das Treffen eingebunden. Ein gemeinsamer Besuch im Märchenwald Wolfratshau-

sen oder im Tierpark ist angedacht, ältere Geschwisterkinder können zum Ausflug mitgebracht werden. Auch Vorträge zum Thema Elternbildung sind geplant.

Unser Dank für die Unterstützung geht an:

- Anke Mai, Familienbeauftragte der Gemeinde Münsing
- Gemeinde Münsing
- Frauenbund Münsing
- Saftbar des Gartenbauvereins Münsing
- Agenda Soziales Münsing

Wenn Sie Fragen haben, oder am Mutter-Kind-Treff teilnehmen möchten wenden Sie sich bitte an:

Tanja Munzinger  
tanja.munzinger@web.de  
Tel.: 08177/998844

Carola Frank  
frank-carola@web.de  
Tel.: 08177/204545

Katja Guzmann E-Mail:  
katja.guzmann@gmx.de  
Tel.: 08177/9296078

Tanja Munzinger,  
Mutter-Kind-Treff ■

## Rechtsanwältin Gela Baude

### Schwerpunkt Familienrecht

Keibichstraße 3  
82541 Münsing/Holzhausen  
Tel. 08177/9988569  
Fax. 08177/9988578  
gelabaude@gmx.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung

## Medizinische Fußpflege



Petersberger Karin  
Hartweg 15  
82541 Münsing  
Tel. 08177 / 9110  
Mobil. 0174 7677158

Termine nach Vereinbarung auch Hausbesuche



## Angebote für Familien Leben, lernen und gestalten

(bh) Der Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen möchte Familien stärken und sie während der spannenden Zeit der Entwicklung der Kinder begleiten und unterstützen.

Nachfolgend eine Auswahl der aktuellen Angebote – detaillierte Infos bietet ein Flyer, den Sie sich zusenden lassen können:

4. April, 16:00 - 18:00 Uhr  
**Töpferwerkstatt**  
Modellieren von Gefäßen, Figuren, Rosenkugeln und andere eigene Ideen.  
Ort: Klecks-Schule d. Phantasie, Obermarkt 20, WOR  
Alter: 4 - 99 Jahre  
5€ pro Person

8. April 19:00 - 21:00 Uhr  
**Elterntrainingskurs Triple P**  
Vorbeugendes Programm zur Unterstützung von Eltern bei der Erziehung.  
Ort: Jugendhaus La Vida, Wolfratshausen  
Alter: für Eltern mit Kindern bis 12 Jahre  
140€ pro Paar

14. April 11:00 - 13:00 Uhr  
**Druck- & Stempelwerkstatt**  
Kennenlernen verschiedener Drucktechniken.  
Ort: Klecks-Schule d. Phantasie, Obermarkt 20, WOR  
Alter: für Eltern-Kind-Paare von 4 - 99 Jahre  
5€ pro Person

20. April 15:00 - 17:00 Uhr  
**Schreinerwerkstatt**  
Gemeinsam Holzspielzeug, Schiffe oder Schatzkisten schreinern  
Ort: Klecks-Schule (s.o.)  
Für Vater-Sohn-Paare von 5 - 99 Jahre  
5€ pro Person



Familienarbeit: miteinander schöne Dinge herstellen.

21. April 14:00 - 18:00 Uhr  
**Nähkurs**  
Entwerfen und fertigen von Kleidern, Taschen, Stoffbildern, Kissen oder Stofftieren, nach eigenen Ideen.  
Ort: Klecks-Schule  
Für Eltern-Kind-Paare von 5 - 99 Jahre  
7€ pro Person

28. April 13:00 - 17:15 Uhr  
**Kräuter im Frühjahr**  
Mit einer ausgebildeten Kräuterpädagogin Standorte und Pflanzen kennenlernen. Anschließend kann man das Gesammelte z.B. in einem Brot oder in Butter verarbeiten.  
Ort: Jugendsiedlung Hochland in Königsdorf  
Alter: für die ganze Familie  
20€ pro Person (plus Materialkosten) ■

**Infoflyer & Anmeldung:**  
Fritz Meixner  
Stadtjugendpfleger  
Wolfratshausen  
Telefon 08171/2670823  
info@jugend-wolfratshausen.de

## Seniorenausflug am 8. Mai Kloster Ettal, Oberammergau, Iffeldorf

Zuerst fahren wir zum Kloster Ettal, besichtigen die Kirche, kleine Andacht. Weiter geht es dann nach Oberammergau. Dort besichtigen wir am Ortsanfang bei einem kurzen Bushalt Lüftlmalerei an mehreren Häusern (z.B. Rotkäppchenhaus).

**11:30 Uhr** Mittagessen im Hotel Wolf (reserviert)  
**13:30 - 14:15 Uhr** Führung durch das Passionsspielhaus  
Anschließend Fahrt zum Landgasthof Iffeldorf/Osterseen, dort Kaffeepause (reserviert), etwa **15:30 Uhr**. Rückfahrt ca. **17:00 Uhr**, in Münsing gegen **18:00 Uhr**. Veranstalter ist der Pfarrverband Münsing.

Leitung: Annaliese Stecher und Willi Schwarz



Besonders sehenswert in Oberammergau: Häuser mit Lüftlmalerei.

**Preis pro Person: 22€**  
für Busfahrt und Führung  
Passionsspielhaus, zu bezahlen beim Mittagessen.

**Anmeldung bis 20. April**  
im Pfarrbüro Münsing (08177/231) oder Degerndorf (08171/26678)  
Personenzahl ist wegen der Führung (2 Gruppen) auf 68 Personen begrenzt.

Busabfahrtszeiten:  
**8:30 Uhr** Bolzwang  
**8:35 Uhr** Degerndorf

**8:40 Uhr** Berg  
**8:45 Uhr** Holzhausen, Brunnen  
**9:00 Uhr** Münsing, Dorfplatz  
Evtl. auch **8:35 Uhr** Ambach, Bushaltestelle,  
**8:40 Uhr** Seeheim,  
**8:45 Uhr** Ammerland, Sailer  
**9:05 Uhr** Münsing, Neuwirt.

Der Seniorenausflug ist ein Angebot für alle Senioren der Gemeinde!

Willi Schwarz ■

„PAPA, GUCK MAL ...  
EIN KROKODIL!“

HÖCHSTE ZEIT FÜR  
EINE JAHRESKARTE!  
SCHON AB 25€/KIND

100 JAHRE  
TIERPARK HELLBRUNN  
Der Zoo der Stadt München

www.tierpark-hellabrunn.de



## KULINARISCH NATÜRLICH

Feinkost, Naturkost und Naturwaren

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr  
Mittwoch, Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr

Biberweg 1 · 82541 Münsing · Tel. 08177 / 87 83 · Fax 08177 / 87 84

**23.07.2013**

**KELLING & UMBREIT  
& SPENGLER**



**Seeresidenz Alte Post, Seeshaupt, 20 Uhr**  
Lieder- und Leseabend mit Susanne Kelling, Johannes Umbreit und Tilman Spengler. Eintritt 20€

**26.07.2013**

**NIKOLAI LUGANSKI**



**Gut Ried, Ammerland, 20 Uhr**  
Klavierabend mit Werken u.a. von Rachmaninoff und Chopin. Eintritt 20€

**28.07.2013**

**BAD REICHENHALLER  
PHILHARMONIE  
& RAPHAELA GROMES**



**Gut Ried, Ammerland, 20 Uhr**  
Mendelssohn: Ouverture zu „Die schöne Melusine“, Haydn: Cellokonzert in C-Dur, Haydn: Sinfonie Nr. 102  
Eintritt 20€

**30.07.2013**

**KONZERT DER MEISTER-  
KLASSE FÜR GESANG**

**Die Tenne, Münsing, Bachstraße 9a, 20 Uhr**  
Ein Abend mit den Schülern des Meisterkurses der Mezzosopranistin Susanne Kelling.  
Eintritt 15€

**Karten und Information:**

Gerhild Reid, Telefon: 08801/667, info@holzhauser-musiktage.de, www.holzhauser-musiktage.de

**Ausstellungsreihe startet in Münsing**  
**Alte und neue Architektur am Starnberger See**

Im Juni 2013 startet der Wessobrunner Kreis e.V. (www.wessobrunner-kreis.de) eine Ausstellungsreihe über historische und zeitgenössische Architektur in den

Gemeinden rund um den Starnberger See und den angrenzenden Landkreisen. Die erste Ausstellung der Reihe befasst sich mit Architektur am Ostufer im

Gemeindebereich Münsing und gastiert ab dem 14. Juni 2013 für zwei Wochen im Münsinger Gemeindesaal.

Ziel der Ausstellungen ist die Vermittlung der Wertschätzung für das bauliche Erbe und das Wecken von Interesse für qualitativ hochwertige zeitgenössische Architektur. Sie richten sich in erster Linie an architekturinteressierte Laien, aber auch an alle im Baubereich tätigen Fachleute. Zu jeder Ausstellung wird ein Katalog erscheinen.

Für das Konzept der ersten Ausstellung und die Vorauswahl der Projekte sind Dipl. Ing. Mechtild Friedrich-Schoenberger (Architektur) und Dipl. Ing. Barbara Wiedemann-Noppes (Gärten) verantwortlich.

Für die endgültige Auswahl wurden alle Gebäude im letzten Sommer von einer fünfköpfigen Fachjury des Wessobrunner Kreises besucht und beurteilt.

**Themenbereiche:**

- Renovierungen
- Anbauten, Umbauten, Aufbauten
- Klassische Moderne (Bauten bis 2000)
- Neubauten
- Öffentliche Bauten/ Gewerbebauten
- Gärten

Die Ausstellung wird am 14. Juni in Münsing im Gemeindesaal eröffnet und für zwei Wochen zu sehen sein.

Mechtild Schoenberger ■



Architektur am Ostufer: Altes bewahren, Neues gestalten.



Gärten am Ostufer: Planung im Einklang mit der Natur.

## Neues zum Pallauhof: Ein Lenkungskreis soll eingrichtet werden.

(fw) Am 24. Januar fand ein Treffen der Agenda Kultur mit zahlreichen Kulturschaffenden aus der Gemeinde im Landgasthof Huber statt – darunter die Repräsentanten der Münsinger und Holzhauser Musikkapellen, der Holzhauser Musiktage, des Ostufer-Schutzverbandes, der Chorgemeinschaft St.Georg und der Pocci-Gesellschaft. Dort wurden unter Leitung von Christian Kohn, dem Leiter der Agenda Kultur, Vorschläge und Wünsche der Beteiligten zur Nutzung und Ausstattung eines neuen Pallauhofs aufgenommen, um sie später evtl. mit den Wünschen anderer Arbeitskreise zu einer umfassenden Bedarfsanalyse zusammenführen zu können.

Christian Kohn berichtet auch über einen Vorschlag von Bürgermeister Michael Grasl, einen Lenkungskreis zu bilden, der inhaltliche

und konzeptionelle, später auch praktische Schritte zur Entwicklung eines soziokulturellen Gemeindezentrums „Pallauhof“ leisten sollte.

Diesem sollen angehören:

- fünf Vertreter/innen des Gemeinderats Münsing, darunter auch der Bürgermeister.
- fünf Vertreter/innen des Agenda Kultur sowie der Kulturschaffenden
- Fünf Vertreter/innen des Agenda Soziales

Die anwesenden Kulturschaffenden zeigten reges Interesse und große Bereitschaft, an diesem Lenkungskreis mitzuwirken. ■

### Ehrendirigent Franz Haidu

Bei unserem Bericht in der letzten Ausgabe über den Isar-Loisachmedaillen-Preisträger Franz Haidu ist uns ein Fehler unterlaufen, den wir hier richtigstellen:

**Franz Haidu war von 1976-2009 Dirigent der Musikkapelle Holzhausen und ist seit 2009 deren Ehrendirigent.** ■

## Drei Münsinger für den Landkreis

Einmal im Jahr stellt die Regierung von Oberbayern in München ihr Foyer und ihr großzügiges Treppenhaus für eine besondere Ausstel-



lung zur Verfügung: Dann darf ein oberbayerischer Landkreis dort eine Auswahl seiner ortsansässigen Künstler präsentieren. Nach dem Landkreis Starnberg im letzten Jahr ist heuer der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen an der Reihe. Unter den von einer Fachjury ausgewählten 24 Künstlern sind auch eine Münsingerin und zwei Münsinger: Claudia Schneider, Ernst Grünwald und Fritz Wagner (siehe links von oben nach unten).

### Ausstellungseröffnung:

11.4., 16:00 Uhr  
Regierung von Oberbayern  
Maximilianstr. 39, München  
Mo-Fr 7:00 bis 19:00 Uhr  
bis 11. 5. 2013 ■

6. 4., 15:00 Uhr,  
**Versteeg Geigenbau**  
Starnberger Straße 30,  
Hohenschäftlarn  
**Werkstattbesuch**  
und Besichtigung  
des denkmalgeschützten  
„Dröschler-Hauses“.  
Anmeldung: Ostufer-Schutz-  
verband, 08177/8562

18. 4., 19:30 Uhr  
**Pizzeria „Pinocchio“**  
Münsing, Hartlweg 14

### Ich tanze mit dir in den Himmel hinein

Deutsche Schlager von  
1929 bis 1969

Eine musikalisch-literarische  
Zeitreise mit  
**Julia von Miller, Anatol  
Regnier und Frederic Hollay**

Einlass 17:30 Uhr, Eintritt 12 €  
Karten: holzmaier@turnver-  
band-bayern.de oder  
08177/396  
Eine Veranstaltung des  
Ostufers-Schutzverbandes

3. 5., 19:00 Uhr  
**Hotel Kaiserin Elisabeth**  
Tutzingener Str. 2, Feldafing

### Erzherzog Ludwig Salvator und Kaiserin Elisabeth auf Reisen im Mittelmeer.

Eine Veranstaltung der  
Pocci-Gesellschaft mit dem  
Kaiserin Elisabeth Museum  
Referentin:  
Dr. Gerda Schwendinger,  
Palma de Mallorca  
Eintritt 10 €

14. 5., 19:00 Uhr  
**Seeresidenz Alte Post**  
Alter Postplatz 1, Seeshaupt  
Ausstellungseröffnung



**Iring de Brauw**  
„Traumwelten“ – Bilder in  
Acryl auf Leinen und Papier  
bis 20. 7. 2013

16. 5., 19:30 Uhr  
Café Kalumina  
Bachstraße 1a, Münsing



**Kino im Kopf**  
Szenische Lesung mit An-  
nika Tepelmann, Alexander  
Duda, Jutta Schmuttermaier  
Eintritt 12 €  
Anmeldung: 08177/8094 ■

Handwerk ist unser Kulturgut.

**Pixner GmbH** Farbberatung & feine Malerarbeiten mit Kalk- und Naturfarben  
Am Schlichtfeld 11, 82541 Münsing, Tel 08177/998484, www.pixner.de



Treffpunkt Dorfplatz

# Stars am Ball und an der Pumpe

(bh) Auf unseren Aufruf im letzten Gemeindeblatt hin haben sich freundlicherweise zwei Münsinger gemeldet, die so einige Erinnerung an ihre Kindheit und Jugend am Dorfplatz haben. Und so geht es bei unserem letzten Artikel über den Dorfplatz im Wandel der Zeit um den Fußball und die Feuerwehr.

Gekickt wurde auf dem Platz zwischen der ehemaligen Baracke und dem alten Edeka-Laden, als Tor diente der Eingang der Baracke an der Querseite, dort, wo der Pfosten stand und ums Eck die Waage war (siehe Foto Münsing aktuell 4/12, S. 37). Wie bei echten Straßenfußballern nicht unüblich, wurde nur auf ein Tor gespielt. Die Ausrüstung bestand aus dem, was man eben so anhatte, als Schuhe dienten



Lange Zeit das Wichtigste am Dorfplatz: der Fußball.

Gummistiefel oder Klappertaschen – am besten aber ging es barfuß. Turnschuhe hatte damals kaum jemand. Gespielt wurde jeden Tag, ausnahmslos. Unter der Woche hatten die meisten erst gegen Abend Zeit, nicht etwa weil die Hausaufgaben so wichtig waren, sondern weil viele auf dem heimischen Hof mithelfen mussten – wobei die Flüchtlingskinder im Gemeindehaus natürlich einen Vorteil hatten, denn sie konnten bereits nachmittags

trainieren. Sobald die Arbeit getan war, ging es auf den Platz, und dann wurde gespielt bis es dunkel war.

Der Höhepunkt der Fußballwoche war am Sonntag nach der Kirche – da kamen alle zum Platz, im Anzug und den besten Schuhen ging es sofort nach dem Schlussspiel los. Das musste schnell gehen, denn wer zuerst kam, durfte wählen (mit Hühnertapperl). Der eine oder andere Sonntagsanzug musste dabei dran glauben, am Ende waren die Knie zerschlagen, Sakkotaschen ab – Hauptsache, man hatte gewonnen! Trotz des permanenten Lärms auf dem Platz standen die Anwohner der Fußballhorde wohlwollend gegenüber. So landete der Ball während eines Spiels zig mal im Garten von Kellerers,



500 Spiele für den SV Münsing: Joschi Potz und Günther Naß (5. u. 6. v. re.) in der Mannschaft 1965/66.

wo die Dahlien blühten und die Gemüsebeete in voller Pracht standen. Natürlich musste man dann über den Zaun klettern und den Ball rausholen – aber es wurde nie geschimpft! Unterbrochen wurden die Spiele nur, wenn ein Fuhrwerk kam und auf die Waage musste.

### Talentschmiede Dorfplatz

Damals gab es noch kein Vereinsgelände, der SV Ammerland hatte einen Platz unten bei Pocci, später dann wurde der Teich, auf dem heute das Wohnquartier Neumünsing steht, mit dem Schutt des Schulabrisses trockengelegt, und dort entstand der erste Fußballplatz. Eine Jugendmannschaft gab es erst ab 16 Jahren, die echte Kadenschmiede war also der Dorfplatz, wo sich Größen wie Joschi Potz und Günther Naß, die später über 500 Spiele in der 1. Mannschaft des SV Münsing bestritten, entwickelten.

Der Dorfplatz war aber auch eine Talentschmiede anderer Art. Für Johann Schlosser zum Beispiel übte der Tragkraftspritzenanhänger, kurz TSA, der in der Baracke neben Leichenwagen und Kanone seinen Standort hatte, weitaus größere Anziehungskraft aus als das runde Leder. Von 1943 bis 1958 kam der Löschanhänger in Kombination mit einem Traktor zum Einsatz,

wenn es im Ort brannte. War der Brand weiter weg, musste der Büssing von der Firma May, mit dem auch die Milch von der Milchgenossenschaft nach München transportiert wurde, den Anhänger ziehen, der auf diese Weise in annehmbarer Geschwindigkeit auch weitere Strecken zurücklegen konnte. Hans Reiser war damals für die Pumpe zuständig und trug im Winter stets



- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- KFZ-Meisterbetrieb
- FIAT-Spezialwerkstatt
- Autoreparatur-Werkstätte
- Unfallinstandsetzung
- Autoelektrik
- Ersatzteile

**AUTO MAY**  
Schmiedgasse 1 · 82541 Münsing  
Telefon 08177/268

**Fahrräder & Rasenmäher**

Verkauf Wartung Reparatur

Elektroäder mit Boschtrieb

**Fahrradverleih**

<p><b>Hermann Kobres</b> Attenkam 7a 82541 Münsing Tel. 08177/1700</p>	<p>Geschäftszeiten: Mo, Mi, Fr 15:00–18:00 Uhr oder tel. Terminvereinbarung Mobil 0176/45053233</p>
--	---

ein paar Zündkerzen in der Hosentasche.

1958 bekam Münsing das LF 15 aus Wolftrathshausen, das 1964 vom Tanklöschfahrzeug (TLF) Unimog abgelöst wurde – ein unglaublicher Fortschritt für die Löschkkräfte. Und nicht nur zum Löschen diente das TLF – bei der Hitzewelle in den 60er Jahren kam es häufig im Kampf gegen die Trockenheit zum Einsatz.

Johann Schlosser fing mit 16 Jahren bei der Feuerwehr Münsing an, war von 1969 bis 1990 stellvertretender Kommandant, 1990 löste er seinen Vorgänger Kreisbrandmeister Sebastian Limm ab und stand ihr bis 2002 als Kommandant vor. 1979 fand der große Umzug nach oben in das neue Feuerwehrhaus statt. Die Frage, ob die Aufgaben sich sehr verändert haben, beantwortet er mit einem klaren „Ja“. Es ist komplizierter geworden, vor allem auch durch die vielen Gifte, mit denen beim Einsatz gerechnet und umgegangen werden muss.



Der Stolz der Münsinger Feuerwehr 1958: das neue Löschfahrzeug.

Und dann erzählt er noch die Geschichte vom Mesmer Josef, der im Traum die Sirene gehört hat und in Schutzanzug (den man damals noch zu Hause hatte) zur Feuerwehr geeilt war und sich wunderte, warum niemand kam. Das war aber noch zur Zeit des Löschanhängers.

Peter Bromberger und Johann Schlosser könnten noch viele Geschichten dieser Art erzählen, aus einer Zeit, die wirklich noch anders war, vielleicht überschaubarer, aber sicher nicht leichter. Es gibt auch viele traurige Erinnerungen wie das Hochwasser 1979 oder der Tod dreier Kinder im Lüßbach, zu deren Ehren

heute die Nepomuk-Kapelle auf der Brücke am Dorfplatz steht. Peter Bromberger betet heute noch jedes Jahr den Nepomuk-Rosenkranz, früher vor der Kapelle, heute in der Kirche. Nur einmal hat er den Rosenkranz vergessen, da saß er ganz ahnungslos beim Sonnwendfeuer auf dem Kammerloh, als der Mesmer Hans kam (der ihn in der Kirche vertreten hatte) und fragte: „Is schee bei euch, oder?“

Vielen herzlichen Dank an Peter Bromberger und Johann Schlosser dafür, dass sie sich die Zeit genommen haben, in ihren Erinnerungen zu stöbern! ■

## Neues von der Münsinger Chronik

### Band Nr.1 ist am Entstehen

(bh) Vielleicht haben es viele von Ihnen in der Presse verfolgt: Die Münsinger Chronik nimmt Gestalt an, der erste Band wird noch dieses Jahr fertiggestellt. Johannes Bernwieser und Susanne Ewerding haben monatelang eine Unmenge an Dokumenten im Diözösenarchiv durchforstet. Im Band 1 wird Johannes Bernwieser Auszüge aus den Familienbüchern von Münsing (1750 -1870) und Degerndorf (1720-1870) veröffentlichen. Man bekommt einen Einblick in die familiäre Entwicklung diverser Höfe, dazu erläutert Bernwieser in Kommentaren, was die Daten in der Realität der Familien bedeuten: Wer hat wen geheiratet, wie viele Kinder und Todesfälle gab es? Zudem werden die Seelsorgeberichte aus der Zeit des 2. Weltkriegs in das Buch einfließen – dabei entstehen einmalige, tiefe Einblicke in

das Dorfleben zur Zeit des Nationalsozialismus.

Obwohl Johannes Bernwieser seit dem 1. Januar einen Karrieresprung gemacht hat und nun stellvertretender Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften in Mainz ist, wo er ca. 40 geschichtswissenschaftliche Projekte in ganz Deutschland betreut, möchte er das Projekt der Chronik weiter vorantreiben. Es ist für ihn auch die Rückkehr zu den eigenen Wurzeln, denn die Berichte seines Großvaters haben ihn für die Geschichte der eigenen Heimatgemeinde sensibilisiert und es ist ihm wichtig, die Schätze der Erinnerungen gemeinsam mit den Menschen aus Münsing zu bergen.

Im nächsten *Münsing aktuell* finden Sie eine Vorveröffentlichung von Auszügen aus Band 1 sowie Informationen darüber, wie Sie das Buch erwerben können. ■

## Spendenscheck von der VR-Bank



Freut sich über die Spende: Johannes Bernwieser zwischen Franz Bromberger (links) und Bürgermeister Michael Grasl.

(bh) Auch die VR Bank unterstützt das Münsinger Chronik-Projekt mit einer Spende in Höhe von 1.500€, die der Leiter der VR Geschäftsstelle in Münsing, Franz Bromberger, an Johannes Bernwieser übergab. Zusammen mit weiteren Spenden (siehe Bericht *Münsing aktuell* 4/2012) bildet dies eine Anschubfinanzierung, durch die die Realisierung des Projektes gesichert ist. ■



**Café Waldhauser**  
Bauernhofcafé  
Brunnenstraße 28a · Holzhausen  
Telefon 08177/926 757  
info@cafe-waldhauser.de  
www.cafe-waldhauser.de

**Hausgemachte Kuchen  
regionale Brotzeiten**

Öffnungszeiten:  
Freitag, Samstag, Sonntag und Feiertag  
von 13 bis 19 Uhr



**aktivmarkt Graf GmbH**

82541 Münsing · Bachstraße 3 · Telefon 08177/201 · Fax 08177/422

• Lebensmittel  
• Feinkost

• Obst & Gemüse  
• Haushaltswaren

• Kurzwaren  
• Textilien

• Schulbedarf  
• Schreibwaren

### Grundlagen der Evolutionspädagogik® Lernen ist Bewegung

Von Anfang an ist der Gleichgewichtssinn einer unserer wichtigsten Sinne. Er ermöglicht uns die Orientierung im Raum und die Aufrichtung entgegen der Erdanziehungskraft. Durch das langsame sich Aufrichten durchlebt der heranwachsende Mensch parallel zur fortschreitenden Hirnentwicklung verschiedene Entwicklungsstufen. In jeder erlernen wir bestimmte Bewegungen, entwickeln eine neue Art der Wahrnehmung und zeigen unterschiedliche Verhaltensmuster. Lernen hat demnach sehr viel mit Bewegung zu tun.

Die amerikanische Neurologin Lise Eliot schreibt hierzu: „Auch wenn wir uns ihrer weitgehend unbewusst sind, spielen Gleichgewichts- und Bewegungssinn

eine überraschend wichtige Rolle bei der geistigen und neurologischen Entwicklung. Das Leben ist ein einziges Streben nach Gleichgewicht. Wir erkennen das Gleichgewicht nur über das Ungleichgewicht, so wie wir die Gesundheit nur durch Krankheit erkennen.“

Die stufenweise Entwicklung des Gehirns beim Embryo und in den ersten Lebensjahren wurde der Evolutionspädagogik® modellhaft zugrunde gelegt. Sie beruht darauf, die wis-



senschaftlichen Erkenntnisse aus der Gehirnforschung in die Praxis umzusetzen und Kindern, Eltern sowie Lehrern Hilfestellungen bei Lernproblemen oder Verhaltensauffälligkeiten zu bieten.

Das berühmte Brett vorm Kopf kennen wir alle: Das Ergebnis von unterbrochener oder eingeschränkter Gehirnvernetzung, die sogenannte neurologische Blockade. Und nicht anders ergeht es unseren Kindern manches Mal in der Schule oder bei den Hausaufgaben.

Die Evolutionspädagogik® bietet bei Lern- oder Verhaltensproblemen leicht umsetzbare, körperliche Übungen. Damit kommt das Kind nicht nur wieder in ein körperliches und emotionales Gleichgewicht. Gleichzeitig werden auch neurologische Verknüpfungen im Gehirn angeregt und somit die wichtigsten Voraussetzungen für stressfreies und er-

folgreiches Lernen geschaffen. Das Kind hat wieder Zugang zu seinem Wissen, seinen Talenten und alternativen Verhaltensweisen. Es kann selbstbewusst zeigen, was in ihm steckt und seine Talente in die Gemeinschaft einbringen.

Die Evolutionspädagogik® ist keine Form der Nachhilfe oder Lerntherapie. Meist reichen 2-4 Sitzungen für eine spürbare Veränderung.

Die Methode wurde am Institut für Praktische Pädagogik I.P.P. in München entwickelt, und mittlerweile arbeiten über 400 Beratungspraxen in Europa nach dieser Methode. In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Umwelt und Kultur in Benediktbeuern finden regelmäßig Fortbildungen für Pädagogen, Erzieher, Therapeuten und Eltern im frei zugänglichen Evopäd®-Trainingsparcours statt.

Petra Chudzinsky-Sittel ■

### Kindergarten Holzhausen Winterfreuden

Nachdem Frau Holle im Januar doch noch ihre Betten ausgeschüttelt hatte, ver-

gnügten sich die Kinder des Kindergarten St. Georg in Holzhausen beim Schlittschuhfahren und Schneemannbauen in unserem traumhaft großen Garten. ■



Gerutscht wird mit allem: Schneespaß im Kiga Holzhausen.



Gruppenbild mit Schneemann: kreative Kinder am Werk.

KOSMETIKSTUDIO  
*Henriette Neubert*

- Gesichtsbehandlung
- Med. Fußpflege
- Maniküre
- Wimpern und Augenbrauen färben
- Enthaarung mit Warmwachs
- Körpermassagen

Gepr. Fachkosmetikerin • Dr.Hauschka-Naturkosmetikerin  
Hoffischerweg 2 · 82541 Ammerland  
Telefon 08177 / 924 91  
E-Mail service@kosmetik-neubert.de

*Lassen Sie sich verwöhnen*  
Termine von Montag bis Samstag nach Vereinbarung

Geschenkgutscheine  
www.kosmetik-neubert.de

EVA NIGGL . KINESIOLOGIE



AUSGEGLICHEN . KRAFTVOLL . ENTSPANNT

Münsing . 08177.99 73 83 . EvaNiggli.de

## Vortrag an der Grundschule Münsing von Matthias J. Lange Social Media – die (un-)heimlichen Miterzieher unserer Kinder

Was bedeuten Blogs, Twitter, Facebook & Co. für uns?

(ab) Wäre Facebook ein Land, dann wäre es das drittgrößte der Welt. Die sozialen Netzwerke im Internet haben in den vergangenen Jahren einen rasanten Anstieg erfahren. Die Online-Aktivität hat sich immer mehr in die Social Communitys verlagert. Was in den USA begonnen hat, setzt sich in Deutschland fort. Facebook, Google, Twitter und Blogs verändern die Gesellschaft und sind die neuen Massenmedien. Etablierte Medien wie Zeitungen und Fernsehen gehören zu den Verlierern, wenn sie sich nicht verändern. Doch was bedeuten Blogs, Twitter, Facebook & Co für unsere Gesellschaft, unseren Informationsaustausch und un-

sere Arbeit? Welche Chancen bergen diese neuen Medien, aber welche Risiken sind damit auch verbunden?

### Chancen und Risiken – Medienkompetenz geht uns alle an

Ziel der Veranstaltung ist es, Informationen über Soziale Netzwerke zu geben, auf Chancen und Risiken im Umgang mit Facebook & Co einzugehen und einen aktiven Beitrag im Bereich der Medienkompetenz zu schaffen. Medienkompetenz geht uns alle an.

Dieser Vortrag zeigt anschaulich die Veränderungen, die derzeit stattfinden, und welchen Herausforderungen es zu begegnen gilt.

Vor allem wird auch darauf eingegangen, wie unsere Kinder lernen können, damit umzugehen. ■

**Vortrag am**  
Mittwoch, 10. April 2013  
um 19:30 Uhr  
Gemeindsaal Münsing  
Referent: Matthias J. Lange



**Matthias J. Lange**  
Jahrgang 1968  
ist Journalist, Blogger  
und Social-Media-  
Experte.

## Winter im Waldkindergarten Ammerland Vorfreude auf den Frühling

Dick eingepackt werden die Waldameisen des Waldkindergartens Ammerland auch bei tiefen Minustemperaturen Morgen für Morgen an dem wunderschönen Waldstück auf dem Gut Ammerland abgeliefert. Man hört das gleiche Schnattern und Lachen wie sonst auch.

Die Sonne glitzert durch die verschneiten Zweige, ein Lagerfeuer, perfekter könnte es nicht sein.

Und schon verwandeln sich die Kinder in kleine Forscher. Wie viel Wasser ergibt eigentlich so ein Eimer voll Schnee? Warum bleibt der Schnee liegen? Wo sickert der geschmolzene Schnee überall durch? Solche Fragen werden von den Kindern eifrig erforscht!

Schließlich bauen die Kinder sogar einen Mini-Iglu und platzieren in ihm eine Kerze, um zu testen, ob er wirklich nicht schmilzt, wenn die Eskimos darin ihr Lagerfeuer machen. Und siehe da – es funktioniert.

Mittags sausen dann alle Kinder mit Schlitten unermüdlich den Berg hinab. Die Eltern schauen dann friedlich ihren Sprösslingen zu, die eigentlich noch gar nicht nach Hause wollen.

Nur wenn es dann doch mal so stark stürmt, dass es im Wald zu gefährlich ist, ziehen sich die Waldameisen in ihr neues Ausweichquartier in der alten Schule in Holzhausen zurück, da dem Kindergarten der alte Raum in der Ammerlander Kirche leider nicht mehr zu Verfügung steht. Unser Dank hierfür gilt an dieser Stelle besonders Hubert Kühn und Ernst Grünwald, die sich in dieser Sache für



**Kleine Forscher am Werk: Feuer, Eis, Schnee und Wasser.**

uns eingesetzt haben. Die Kinder fühlen sich in dem großen, hellen Raum sehr wohl, und das Ehepaar Ettmayr kümmert sich bestens um alles. Und außerdem kann man ja auch dort raus und das angrenzende Wäldchen erkunden.

Schade, dass sich der Winter nun schon seinem Ende zuneigt. Aber die Vorfreude auf den Frühling und den See mit all seinen Reizen hat natürlich auch etwas für sich... Carolin Matouschek ■



lernen ist bewegung

petra chudzinsky-sittel

Praxis für Lernberatung u.  
Evolutionspädagogik®  
Hauserweg 8, 82541 Münsing  
Fon 08177 8760  
www.lernen-ist-bewegung.de

Es gibt viele Arten von Intelligenzen. Jedes Kind kann etwas.  
Es gibt niemanden, der nichts kann. – Alle Kinder sind begabt,  
die meisten haben nur Lernblockaden. (L. Koneberg)

**ZAHNÄRZTE MÜNSING & EURASBURG**  
**DR. FAIDT DR. KUNZ DR. STROKA**



Hauptstrasse 12  
82541 Münsing  
Tel: 08177 247  
www.Zahnärzte-Münsing.de

Hauptstrasse 4  
82547 Eurasburg  
Tel: 08179 367  
www.Zahnärzte-Eurasburg.de



### Nordic Walking Gesundheitstag in Münsing Fünf-Seen-Fest mit Spaß-Faktor

Am Samstag, 11. Mai, trifft sich auf dem Außengelände des Biohotels Schlossgut Oberambach die Gesundheits- und Fitness-Branche. Der Fremdenverkehrsverein Münsing organisiert gemeinsam mit dem Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land ein Fest rund um das Thema Gesundheit, Prävention, Fitness, Wellness und Nordic Walking. Hier können die Besucher das ganze Spektrum an Gesundheitsprodukten aus der Region „erkosten“ und sich Anregungen und gesunde, alltagstaugliche Tipps holen. Es gibt viele Möglichkeiten, sich zu informieren, Schnupperbehandlungen zu testen, außerdem kann man eine Spritztour mit den im Trend liegenden E-Bikes und Segways unternehmen.

Ein Highlight der Veranstaltung ist die Saison-Eröffnung des „Nordic Walking Parks“. Mit 23 Routen und 280 km Gesamtlänge hat das Starnberger Fünf-Seen-Land den wohl größten zusammenhängenden Nordic Walking Park Deutschlands. Dank der großen Unterstützung der ehemaligen



Nordic Walking: Fitness und Spaß für die ganze Familie.

Beisitzerin des Fremdenverkehrsvereins Münsing, Tanja Holzer aus Ambach, konnten auch in Münsing attraktive Routen eingerichtet werden. Diese können am Gesundheitstag zusammen mit Nordic Walking Experten aus der Region anhand von „Schnuppertouren“ getestet werden. Der „Spaßfaktor“ kommt mit buntem Programm, mit interessanten Vorträgen, Gewinnspiel und

verschiedenen Attraktionen für die kleinen und großen Besucher nicht zu kurz. Für das leibliche Wohl wird ebenso gesorgt.

Interessierte Aussteller bitte bei Marta Girg vom Schlossgut Oberambach melden (marketing@schlossgut.de). Geöffnet bei jedem Wetter am Samstag, den 11. Mai von 10:00 bis 17:00 Uhr bei freiem Eintritt. ■



Fünf von 23 Routen: der Münsinger Teil des Nordic Walking Parks.



### Praxis für erweiterte Osteopathie und Physiotherapie

Patricia Klug  
Physiotherapeutin

Janeen A. Wilson  
Heilpraktikerin

Am Schlichtfeld 15 • 82541 Münsing • Fon 08171-366 102  
oder 08151-950 933 • patricia.klug@osteopathie.de



Heike Meinert, Filialleiterin

Hauptstraße 19 • 82541 Münsing  
Tel. 08177 / 310 • Fax 08177 / 89 62  
E-Mail: info@ostufer-apotheke.de  
www.ostufer-apotheke.de

QMS-Zertifiziert Lieferservice Kundenkarte

### Unser Service:

Homöopathie  
Beratung Reisemedizin  
Diabetes-Beratung  
Asthma-Beratung  
Beratung von Schwangeren und Müttern mit Babys

### Verleih von:

Babywaagen Milchpumpen  
Inhalatoren Blutdruckmessgeräten

### Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00-12.30 u. 14.30-18.30 Uhr  
Sa: 8.00-12.30 Uhr

### Raus in den Frühling! Kostenlose Probefahrten.

- Alle Arten von Rädern
- Verkauf, Verleih, Reparatur
- E-Bike Stützpunkt:  
Victoria, Wienerbike, Hai, Staiger



Fahrrad-Fachhandel Robert-Koch-Straße 1 • 82547 Eurasburg • Tel 08179/925122  
info@radsport-libotte.de • Mo.-Fr. 14-18 Uhr • Sa. 9.15-14 Uhr • Mi. geschlossen





## Kasperliaden vom Puppentheater „Am Schnürl“

Das Marionettentheater „Am Schnürl“ aus Kaufering spielt das preisgekrönte Stück „Kasperl und der kleine Drache“ und weitere heitere Kasperliaden. Kasperl, der Theaterdirektor, der Wachtmeister, daneben ein kleiner Drache, die Fee, die Prinzessin, die Räuber: Sie treten wieder auf, die altbekannten Figuren und bevölkern die Bretter, die die Puppenwelt bedeuten. Und der Kasperl und sein Dialogpartner, der Theaterdirektor, erweisen sich durchaus als Philosophen und denken nach über die Menschenwelt und die Marionettenwelt. Wer hat es besser? Und



Sorgen für Spaß an der Freud: Die Kasperliaden am Schnürl.

wenn die Fee Wünschdirwas zwar Wünsche schenkt, von der Erfüllung aber nicht die Rede ist, dann kann, wer will,

darin gewiss einen tieferen Sinn sehen.

Solche „Kasperliaden“ sind eine rare, fast in Vergessenheit geratene Literaturgattung, Nonsens zwischen Pocci und Valentin, Sinnlosigkeit und Unsinn. Geeignet für Alt und Jung, die gerne Spaß an der Freud und Freude am Spaß haben.

**Zwei Aufführungen:**  
am 4. Mai um 15:00 Uhr und um 17:00 Uhr im Hollerhaus, Neufahrner Weg 3, Irschenhausen ■

## Das Personal der Opera Buffa

**Gesangskunst und Stimmtypologie der komischen Oper**

Eine Veranstaltungsreihe der Pocci-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Café Kalumina, Bachstr. 1a, Münsing.

Drei Einführungen mit Tonbeispielen

**1. Samstag, 27. 4., 15:00 Uhr**  
Hagestolze und Großmäuler:  
**Der Basso buffo comico**

**2. Samstag, 4. 5., 15:00 Uhr**  
Sinnenpracht und Virtuosität:  
**Die Mezzo-Diva**

**3. Samstag, 11. 5., 15:00 Uhr**  
Fiorituren-Feuerwerker:  
**Der Tenore di grazia**

Die Opera buffa, im deutschen Sprachraum auch „Spieloper“, ist das mit musikalischen Mitteln als bieder oder burlesk vermittelte heitere Genre des Musiktheaters – die musikalische Volkskomödie.



Hagestolze und Großmäuler.

Die kleine Reihe macht den Versuch, anhand dieser Zentralfiguren eine musikalisch-sängerisch akzentuierte Einführung ins Genre zu geben – auch in die seit den 1980er Jahren wiederentdeckte Arte di fioritura, also die Hochblüte verzierten Singens, die unter den Wirkungen von

Wagners Musikdrama und des „Verismo“ für fast ein Jahrhundert verpönt und nahezu verschwunden war. Eintritt 10€, Reihe (3x) 25€ ■

**Der Referent:**  
Klaus Ulrich Spiegel, Journalist, Fachautor, Werbefachwirt, Kommunikationsberater, Absolvent der Folkwangschule Essen, Redakteur und Ko-Autor des Standardwerks „Die großen Sänger“, Mitarbeiter des Kutsch-Riemens Sänglerlexikons, Korrespondent der Fachmagazine „Orpheus“ (Berlin) und „Der Merker“ (Wien).



## Gut vorbereitet!

Mit unseren **Bewerbertipps** für einen stressfreien Start ins Berufsleben!

Die Jugendberater der BARMER GEK helfen Ihnen bei allen Fragen rund um Gesundheit, Berufsstart und Ausbildung.

Nutzen Sie unser kostenloses Serviceangebot für eine stressfreie Zeit! Übrigens: Top-Infos gibt es unter

[www.barmer-gek.de/berufsstart](http://www.barmer-gek.de/berufsstart)  
Die Seite mit aktuellen Tipps, Adressen und Links zu allen wichtigen Themen, zum Beispiel:

- Erfolgreiche Bonusprogramme
- attraktive Wahltarife
- exklusive Zusatzversicherungen
- [www.barmer-gek.de](http://www.barmer-gek.de)

**BARMER GEK** die gesundexperten

**BARMER GEK Wolfratshausen**  
Ihr Ansprechpartner: Bernhard Niggel  
Sauerlacherstraße 14  
82515 Wolfratshausen  
Tel. 0800 33 20 60 41-6251\*  
Tel. 0800 33 20 60 41-6299  
[bernhard.niggel@barmer-gek.de](mailto:bernhard.niggel@barmer-gek.de)

\* Anrufe aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei

**TOM CARSTENS**  
SCHMIED & GESTALTER

**INDIVIDUELL FÜR SIE**  
**GEFERTIGTE METALLGESTALTUNG**

TORE, GELÄNDER, INNENEINRICHTUNG,  
GRABMALE, SKULPTUREN,  
SCHMIEDEKURSE UND VIELES MEHR

**WIR FREUEN UNS AUF SIE**

**WWW.SCHMIED-TOM-CARSTENS.DE**

ANGERBREITE 39  
82541 DEGERNDORF  
TELEFON 081 71-267981



**Musikkapelle  
Holzhausen**

## Wintersaison bei der Musikkapelle Holzhausen

Nach der intensiven Vorbereitungszeit für unser alljährliches Herbstkonzert beginnt für uns Musiker die Wintersaison. Natürlich gibt es da keine Festumzüge, Bierzelte oder Stadtfeste, dennoch geht es wenn es draußen kälter wird im Probenraum oft heiß her. Speziell in diesem Jahr hatten wir mit der bevorstehenden Faschingszeit und einem Gastspiel in unserem Nachbarland Frankreich zwei ganz unterschiedliche Auftritte. Dabei lag die Herausforderung darin, zum einen ein typisch bayrisch-

böhmisches Programm zu proben, und zum anderen die BigBand-Besetzung wieder „faschingstauglich“ zu machen.

### Bürgermeisterfest in Cambrai (Frankreich)

Am zweiten Januarwochenende durften wir einen Auftritt in Cambrai (Frankreich) bestreiten. Es handelt sich dabei um eine Stadt mit ca. 32.000 Einwohnern, welche ungefähr mittig zwischen Paris, Brüssel und Calais liegt.

Grund unseres Besuches war ein Empfang des Bürgermeisters dieser Stadt für die Vereinsfunktionäre. Insgesamt gibt es dort ca. 700 Vereine, so dass bei der Veranstaltung rund 2500 Besucher anwesend waren.

Bei unserer Abreise mit 33 Musikantinnen und Musikanten am Donnerstag-

morgen war es aufgrund starken Schneefalls nicht absehbar, wann wir in Cambrai ankommen würden. So brauchten wir von Holzhausen bis nach München weit mehr als eine Stunde. Nach über 13 Stunden sind wir dann gegen 21:30 Uhr unversehr angekommen und wurden herzlich empfangen. Da in der Stadt in den beiden Weltkriegen große Schäden durch die deutschen angerichtet wurden, waren wir uns nicht sicher, wie man auf uns reagieren würde. Unsere Bedenken waren jedoch allesamt unbegründet.

Fast auf den Tag passend zum 50. Jahrestag der Unterzeichnung des Élysée-Vertrages (der die intensive Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland regelt) sind wir beim Empfang des Bürgermeisters in Cambrai als Höhepunkt des

Abends aufgetreten. Der Bürgermeister wünschte sich einen bayrischen Abend unter dem Motto „Sauerkraut und Bier“, bei welchem über eine Tonne Sauerkraut verspreist wurde.

Unser Musikerkollege Christian Bolzmacher, der aus beruflichen Gründen seit einigen Jahren in Paris lebt, ist extra von dort angereist, um die Moderation des Abends auf Französisch zu übernehmen. Christian, vielen Dank dafür!

So hatten wir die Gelegenheit, die Gäste ca. zweieinhalb Stunden mit typisch bayrisch-böhmischer Blasmusik zu unterhalten. Die Reaktionen aus dem Publikum war sehr positiv – es wurde getanzt und auch beim Prosit wurde kräftig mitgemacht. Als wir dann zum Abschluss mit dem Ruetz-Marsch von der Bühne ins Publikum marschierten,



Unser Auftritt in Cambrai: 2.500 Zuhörer bei Sauerkraut und Bier.

war der Applaus überwältigend. Die Gäste bestürmten uns und wollten sogar Fotos und Autogramme von uns...

Unsere Heimreise führte uns dann noch über Reims, wo wir die Champagnerkellerei MUMM (aktuell bei der Formel 1, nicht zu verwechseln mit Mumm-Sekt) besichtigten.

### 5. Jahreszeit für unsere BigBand „Blech & Swing“

Da das diesjährige Faschingswochenende sehr früh (für den einen oder anderen Faschingsfan viel zu früh) lag, war auch die Zeit, die wir für die BigBand-Besetzung „Blech & Swing“



### Steuerliche Betreuung von Privatpersonen sowie Gewerbebetrieben und Freiberuflern

(Einzelunternehmer, Personengesellschaften, GmbHs)  
inklusive Buchführung und Löhne (System Datev)

Erbschaft- und schenkungsteuerliche Beratung  
sowie Fragen des Generationswechsels

**CHRISTIAN GEBEL**  
DIPL.-KFM./STEUERBERATER

**HERMANN GEBEL**  
STEUERBERATER

Sterzenweg 13 · 82541 Münsing  
Telefon 0 81 77 / 998 92 22 · Fax 0 81 77 / 998 92 23

Gautinger Straße 62 · 82234 Weßling (Oberpfaffenhofen)  
Telefon 0 81 53 / 93 01-0 · Fax 0 81 53 / 93 01-20  
info@steuerberater-gebels.de · www.steuerberater-gebels.de

**MALER  
FACH  
BETRIEB**

mit Brief und Siegel

mit Brief und Siegel

**Malerbetrieb  
Günther Breiter**

**Qualität und Leistung  
vom Meisterbetrieb**

Holzhauser Straße 6  
82541 Münsing  
Tel. 0 81 77 / 6 59  
Fax 0 81 77 / 89 23



Heiße Musik zur kalten Jahreszeit: Blech & Swing beim Voglwuidboi.

zum Auffrischen des bestehenden Repertoires, aber auch zum einstudieren der ein oder anderen neuen Nummer hatten, eher knapp bemessen. So wurde auch quasi direkt nach unserem Herbstkonzert noch im November mit den Proben begonnen.

Auch heuer stand, wie jedes Jahr am Faschingsamstag, unser traditioneller „Voglwuidboi“ unter

dem Motto „wilde Nächte, heißes Blut am Holzhauser Zuckerhut“ in der Pizzeria Pinocchio an. Wie schon in den letzten Jahren konnten wir uns auch heuer wieder über ein volles Haus freuen. Auch die Stimmung war, nicht zuletzt dank der lustigen Einlage einiger unserer Musikerkollegen und Partner und dank eines Auftritts der Prinzengarde mit Prinzenpaar und Hofi aus

Bichl, wieder einmal sehr ausgelassen und fröhlich. So wurde bis spät in die Nacht getanzt, gesungen, gerockt und gefeiert.

Mehr Bilder unter [www.mk-Holzhausen.de](http://www.mk-Holzhausen.de) oder [www.facebook.com/Musikkapelle.Holzhausen](http://www.facebook.com/Musikkapelle.Holzhausen)

Auch am Faschingssonntag beim Faschingszug in Bichl, wo wir seit vielen Jahren nach dem Zug noch im Bayerischen Löwen den Bichler Fasching ausklingen lassen, waren wir wieder gefordert.

Also auch in der kalten Jahreszeit geht es bei der Musikkapelle Holzhausen manchmal heiß her. Aber nun freuen wir uns wieder auf wärmere Tage, das ein oder andere schöne Fest, einige Hochzeiten und alles, was uns die Sommersaison 2013 noch bringen wird.

*Johannes Ramerth, 2. Vorstand  
Martin Ertl, Schriftführer*

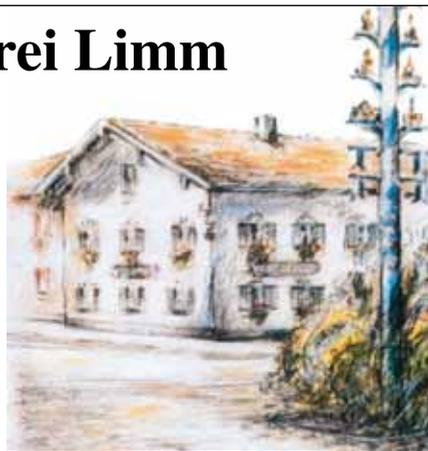
## Gasthaus & Metzgerei Limm

Seit 1908 im Besitz der Familie Limm

Das gepflegte Speiselokal mit behaglicher Atmosphäre und bayerischer Gastlichkeit. Unsere Küche bietet:

- Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Metzgerei.
- Frische Fische aus dem Starnberger See sowie frische Meeresfische.

Hauptstraße 29 · 82541 Münsing  
Tel. 08177 / 411 · [www.gasthauslimm.de](http://www.gasthauslimm.de)



**Wasserwacht Ammerland**

### Jahresrückblick Naturschutz

Der Naturschutz ist neben der Rettung von Personen eine sehr wichtige Aufgabe der Wasserwacht. Der Erhalt von Flora und Fauna zählen ebenso dazu wie nächtliche Kontrollen von Feuerstellen an den offiziellen Badeplätzen im Gemeindebereich. Zwar werden zu Beginn des Sommers beide Badeplätze im Rahmen des Gemeinde-Ramadama von Müll befreit, jedoch reicht dies bei Weitem nicht aus, und die Wasserwacht muss regelmäßig dort den Müll entfernen.

Die Beschuldigung des Naturschutzgebietes wird regelmäßig land- und seeseitig überprüft und es müssen immer wieder uneinsichtige Bootsfahrer vom Ankern in diesem Bereich abgehalten werden. Dort wächst das vom Aussterben bedrohte Bodensee-Veilchen, und es

ist ein geschützter Nist- und Brutplatz für Wasservögel sowie ein geeigneter Laichplatz für die Seefische.

Das jährliche Schlagen des Schierlings im Frühjahr zeigt Erfolge: Sein Vorkommen konnte reduziert und an einigen Stellen sogar gänzlich beseitigt werden. Diese bei uns nicht heimische Pflanze ist hoch giftig und stellt eine Bedrohung für unsere heimische Flora und Fauna dar. Dieses Jahr findet die Aktion am 18. Mai statt.

### Geplante Jugendaktivitäten 2013

Meik, der neue Jugendleiter der Wasserwacht, möchte eine neue, größere Gruppe mit Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren aufbauen. Unter dem Motto „Freude am Helfen“ werden Erste-Hilfe-Kenntnisse vermittelt, eine Rettungsschwimmer-Ausbildung und eine Verbesserung der Schwimmstile angeboten sowie Natur- und Umweltthemen behandelt.

- Die Jugendtreffen finden jeden ersten Samstag

im Monat (von April bis September) um 18 Uhr an der Wasserwachtstation in Ammerland statt.

- Jeden 2. Sonntag im Monat (Mai – Oktober) Jugendübung im Wasser, um den Umgang mit Rettungsmitteln zu trainieren
  - 13. April: Erste-Hilfe-Kurs um 13 Uhr, Rettungstation Ammerland, mit anschließendem Grillen
  - Schwimmtraining (Winter) jeden Dienstag, Treffpunkt 18.15 Uhr an der Sparkasse Münsing
- Interessierte können sich bei Meik melden (Mobil: 0171/9964938 Mail: [schroefele-michael@t-online.de](mailto:schroefele-michael@t-online.de)) oder zu einem der genannten Treffen vorbeikommen.

### Einsatzstatistik

88 Alarmierungen durch die Rettungsleitstelle, 70 x Helfer vor Ort (HvO) Einsätze, viele davon kommen über die Leitstelle, sobald der Notarzt gerufen wird. 25 x Wassereinsätze, darunter waren 2 Tauchunfälle, 7 Personen, 3 Lebensrettungen. *Nora Geigel*



**Trockenbau Ralf Kumpfmüller**

Tel. 08177 / 99 77 95 | 82541 Münsing

Fußbodensysteme  
Brandschutz  
Schallschutz  
Trennwände  
Deckensysteme



Yacht Club Ambach

## Ein Verein stellt sich vor

Der Yacht-Club-Ambach e. V. wurde im Jahr 1968 gegründet. Er ist Mitglied im Deutschen Seglerverband und im Bayerischen Landessportverband. Vereinszweck ist die Förderung des Segelsports.

Der neu ins Leben gerufene Segelclub war in seiner Anfangszeit auf einem kleinen Seeuferstreifen in Ambach bei der Gaststätte „Zum Fischmeister“ beheimatet.

Da die beengten Verhältnisse jedoch in keiner Weise auf Dauer tragbar waren, begab man sich auf die Suche nach einer Alternative. Fündig wurde man schließlich bei einer Fischerfamilie aus Ambach, die dem jungen Segelverein eine Wiese als Stellplatz für die Boote und ein Seegrundstück, um dieselben auch ins Wasser bringen zu können, verpachtete. Hier, nördlich des Ortes Ambach, ist der Club bis heute noch beheimatet. Neben dem gepachteten Gelände konnte glücklicherweise auch ein Grundstück käuflich erworben werden. Dort wurde – für die damaligen Mitglieder sowohl mit großem finanziellen als auch persönlichem Ein-

satz verbunden – das heutige Clubhaus errichtet. Der Yacht-Club-Ambach e.V. ist, wenn der Name vielleicht auch anderes vermuten lässt, ein bodenständiger Verein, der durch seine engagierten Mitglieder lebt.

### Ein bodenständiger Verein mit sportlichen Erfolgen

Entsprechend dem Vereinszweck, der Förderung des Segelsports, wurden von Anfang an Regatten, bis hin zu internationalen deutschen Meisterschaften ausgerichtet. Derzeit veranstaltet der Yacht-Club-Ambach jährlich drei offene und vier interne Regatten.

Segler des Vereins waren und sind auch im In- und Ausland unterwegs, um an Wettkämpfen teilzuneh-

men. Sie konnten dabei im Laufe der Vereinsgeschichte diverse nationale und internationale Titel erringen.

Ein weiterer Schwerpunkt war und ist die Jugendarbeit. Während der letzten Segelsaison nahmen etwa 25 Kinder und Jugendliche an der wöchentlichen Segelausbildung teil.

Die Mitgliederanzahl des Yacht Club Ambach ist im Laufe der Jahre stetig gewachsen. Heute hat der Verein 185 Mitglieder, davon 35 Kinder und Jugendliche.

Für weitere Informationen über die Aktivitäten des Yacht Club Ambach e.V. darf ich auf unsere Homepage im Internet verweisen. [www.yachtclub-ambach.de](http://www.yachtclub-ambach.de)

Franz Satzger  
1. Vorsitzender ■



Sehr idyllisch gelegen: der Seezugang des Yacht Club Ambach.



Freiwillige Feuerwehr Ammerland e.V.

## Jahreshauptversammlung am 13. 1. 2013

Der Vorsitzende eröffnete die diesjährige Versammlung mit einem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Karl Brunnbauer und Johann Sebald.

Aus dem anschließenden Bericht des Kassenwarts ging hervor, dass sich die Wehr wieder über ein großzügiges Spendenaufkommen freuen durfte. Den Einnahmen standen insgesamt Ausgaben in Höhe von rd. 2.550€ für Dienstkleidung gegenüber. Der Vorstand dankte allen Spendern für ihre Unterstützung.

Der Kommandant berichtete, dass das vergangene Jahr von zwei Brandeinsätzen, zwei Verkehrsunfällen und vier sonstigen Hilfeleistungen begleitet war. Darüber hinaus wurden im letzten Jahr neun spezielle Übungen durchgeführt, davon ein Fahrsicherheitstraining beim ADAC in Augsburg. Vier der Mitglieder haben die Ausbildung zu Atemschutzgeräteträgern absolviert. Des Weiteren hat die Wehr vier Neumitglieder aufgenommen, nämlich Niklas Bierl, Florian von Klier, Jonah Lindner und Andi Schröfele und verfügt derzeit über 47 Aktive.

Im weiteren Verlauf der Versammlung führt der Vorsitzende aus, dass die Einsätze der Wehr glücklicherweise alle schadlos überstanden wurden und dies auf die laufenden Ausbildungen und Übungen zurückzuführen sei. Auch das hohe Spen-

denaufkommen verdeutlicht, dass die Feuerwehr in der Bevölkerung ein hohes Ansehen genießt, sieht sie es daher als Verpflichtung, in ihren Bemühungen nicht nachzulassen, wengleich der Startschuss zum Neubau des Feuerwehrhauses immer noch nicht gegeben werden konnte (siehe auch Anhang).

Zum Abschluss der Versammlung konnte man sich noch Erfreulichem zuwenden, nämlich Ehrungen. Dabei konnten Robert Gries für 50-jährige Mitgliedschaft und der Ehrenkommandant Hermann Lanzinger für 70-jährige Mitgliedschaft bei der Ammerlander Wehr geehrt werden. Hermann Lanzinger erhielt hierzu eine Urkunde des Deutschen Feuerwehrverbandes mit dem Ehrenzeichen in Silber. Des Weiteren wurden Urkunden über mehrjährige Mitgliedschaften übergeben. ▶



## Trachten Weber

Herren- und Knabentrachten  
mit Qualität und Tradition

Individuelle Beratung  
Konfektion & Maßanfertigung

Brunnenstr. 14 • 82541 Holzhausen  
Tel. 08177/1272





(Von links: Rainer Wagner, 1. Kommandant, Werner Böck (35 Jahre), Stefan Hirn (30 Jahre), EK Hermann Lanzinger (70 Jahre), Robert Gries (50 Jahre), Josef Sebald (30 Jahre), Florian Huber (10 Jahre), Constantin Bohn (10 Jahre), Matthias Zündorff, Vorstand).

Zum Abschluss der Versammlung dankt der Vorstand allen Aktiven für die geleistete Arbeit sowie den Gönnern der Wehr, die ihre Verbundenheit wiederum durch großzügige Spenden untermauerten. Er wünscht Allen ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr.

### Anhang zur Planung Feuerwehrhaus/Hochwasserfreilegung:

Sachstand des Gemeinschaftsprojektes Neubau Feuerwehrhaus, Garagenplatz für das Auto der Helfer vor Ort und Schießstände für den Schützenverein:

Da das Feuerwehrhaus in Ammerland seit Jahrzehnten nicht mehr den Sicherheitsvorschriften entspricht, Schulungen im Winter in der

nur temperierten Garage stattfinden und auch sonst drangvolle Enge herrscht, hat die Feuerwehr mit der Gemeinde einen alternativen Standort gesucht und am Kapellenweg gefunden. Das Grundstück konnte dank der finanziellen Unterstützung der Bevölkerung, die wir als Anerkennung für bisher Geleistetes und als Ansporn für die Zukunft sehen, im Januar 2009 durch die Feuerwehr erworben werden. Seitdem hat die Feuerwehr in Eigenleistung durch Mitglieder und Gönner aus Ammerland folgende Leistungen erbracht, wobei hier nur die wesentlichen Dinge erwähnt werden. Darüber hinaus fanden schier unzählige und zum Teil frustrierende Besprechungen bei und mit Behörden statt.

### Jahr 2009

- Grundlagenermittlung und Vorplanung samt Integration Schützen und Wasserwacht; die Vorstellung im Gemeinderat erfolgte am 10. März.
- Infoveranstaltung im Dorf, Vorstellung der Vorplanung im November

### Jahr 2010

- 1. Fassung der Entwurfsplanung mit Vorstellung im Gemeinderat am 17. August.
- Brandschutzplanung
- Abstimmung mit Schießstandgutachter
- Planerische Lösung, wie ein eventuell auftretendes Hochwasser am Gebäude vorbei geleitet

wird, bis die endgültige Hochwasserfreilegung abgeschlossen ist.

- Entwurfsplanung, endgültige Fassung im Gemeinderat am 14. Dezember.

### Jahr 2011

- Im Januar wird die Finanzierung mit der Gemeindeverwaltung erarbeitet; die Freigabe durch den Gemeinderat erfolgte am 8. Februar.
- Erarbeiten des Material- und Farbkonzeptes, der Entwässerungsplanung und der Genehmigungsplanung.
- Vorstatik samt Berechnungen und Positionsplänen durch Herrn Reid.
- Projektierung Heizung- und Sanitär durch Herrn Ermisch.

- Im Juli Übergabe der Genehmigungsplanung samt sonstiger Berechnungen und Nachweise an die Gemeinde zur Vorprüfung und zur Abstimmung mit dem Landratsamt.

### Jahr 2012

- Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung zum Bauantrag am 24. Januar.
- Im Frühjahr erteilt die Regierung die Zuschuss-zusage für den Förderanteil der anteiligen Baukosten der Schützen und die Erlaubnis für den vorgezogenen Baubeginn.

Dem Vorgenannten ist zu entnehmen, dass die Feuerwehr und deren unentgeltlich arbeitende Helfer in den vergangenen Jahren Leistungen im Wert von mehreren zehntausend Euro erbracht

haben. Auch deshalb ist es für uns mittlerweile nicht mehr zu verstehen, dass wir noch nicht weiter sind und wir erst nach erfolgter Hochwasserfreilegung, die laut Auskunft der Gemeinde bestenfalls im Herbst 2014 fertig gestellt sein wird, mit den Bauarbeiten beginnen dürfen. Somit wird ein Baubeginn voraussichtlich erst im Frühjahr 2015 möglich sein, obwohl wir aufgrund der in den Jahren 2008 und 2009 geführten Gespräche davon ausgegangen sind, das Gebäude im Jahr 2013 und somit 140 Jahre nach Gründung der Feuerwehr in Betrieb nehmen zu können.

Die Freiwillige Feuerwehr Ammerland e.V. möchte ein Gebäude zur Erfüllung ihrer ehrenamtlichen Aufgaben zum Wohl der Bevölkerung errichten. Das schafft keinen Präzedenzfall! ■

## Kosmetik-&Wellness-Studio

Klassische Gesichtsbearbeitungen  
Anti-Aging  
Aroma-Körpermassagen & Wellness-Behandlungen  
Ultraschallbehandlung  
Fachfußpflege  
Computergestützte Hautdiagnose



GERTRAUD  
GRUBER  
KOSMETIK



ANGELIKA  
FUCHS



BABOR



EAU THERMALE  
Avène

Hauptstraße 13 • 82541 Münsing • Telefon 08177 / 929 932  
www.kosmetik-muensing.de • e-mail: info@kosmetik-muensing.de



**Freiwillige  
Feuerwehr  
St. Heinrich**

## Richtfest für das neue Feuerwehrhaus

(jl) Am 1. Februar war wieder ein wichtiger Tag bei der Verwirklichung des neuen Feuerwehrhauses in St. Heinrich – es wurde Richtfest gefeiert. Nicht einmal zwei Monate hat es seit dem Spatenstich gedauert, da war der Rohbau bereits fertig. Auch dank einer meist milden Witterung, konnte noch vor Weihnachten der Dachstuhl aufgestellt werden.

Zum Richtfest konnte Bürgermeister Michael Grasl zahlreiche Gäste begrüßen. Er bedankte sich bei den fleißigen Handwerkern, den Feuerwehrmännern, die bereits viel Eigenleistung eingebracht haben, und den



Richtfest nach kurzer Bauzeit: Das neue Feuerwehrhaus St. Heinrich.



Bürgermeistergespräch: Michael Bernwieser (li.) und Michael Grasl.

Planern. Zur Belohnung gab es nach dem Richtspruch eine Brotzeit und es wurde gebührend gefeiert. Für die musikalische Unterhaltung

sorgte unser Bürgermeister in Begleitung von Gemeinderat Josef Leis. Zum gratulieren kam auch der 1. Bürgermeister Michael Bernwieser aus Seeshaupt, der Ehrenvorstand der Feuerwehr St. Heinrich ist.

Nun geht es mit den Ausbaugewerken weiter. Die Aufträge für Türen und Tore sind bereits vergeben. Ebenso wurden die Arbeiten für die Heizungs- und Sanitärinstallation beauftragt. Die Elektroarbeiten werden zum Großteil in Eigenleistung erbracht. Fast jeden Samstag werkeln die Feuerwehrkameraden, damit es noch dieses Jahr mit der Einweihung etwas wird. ■

**DIPL.-ING. UNIV.  
FRITZ DATTENBERGER**

**Beratender Ingenieur BYIK**

**Konstruktiver Ingenieurbau  
Tragwerksplanung – Statik  
Bauwerksprüfung  
Brandschutz  
Gutachten**

Madeggerweg 5  
82541 Ammerland  
Fon 08177-9989475  
Fax 08177-9989476  
IB.Dattenberger@t-online.de

# Fliesenverlegung

## Andreas Bigalk

Am Griesbichl 1  
82541 Münsing

Tel. 0 81 77 / 998 94 14  
Mobil 01 75 / 598 02 25

andreas.bigalk@t-online.de

Jetzt auch Mac-Service

**Enrico Montagni**

EDV-Service

**Enrico Montagni**

Am Kirchberg 7a  
82541 Münsing  
Telefon: 0 81 77 - 92 61 48  
Fax: 0 81 77 - 92 97 22  
Mobil: 0176 - 24 33 87 02  
info@montagni-edv.de  
www.montagni-edv.de

Beratung  
Hard- und Software  
Netzwerkbetreuung  
Internet  
Schulungen  
Telekommunikation

## Walter Hofner Bau

Ein anerkannter Handwerksbetrieb • Mitglied der Bauinnung Bad Tölz

Qualität und Leistung  
aus Meisterhand

- Beton- und Stahlbetonarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)
- Rohbauarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)
- Maurer- und Verputzarbeiten**
- Umbau-, Renovierungs- und Sanierungsarbeiten**
- Aussenanlagenarbeiten** (Natursteinverlegung)

Ich  
freue mich  
über Ihren  
Anruf

Walter Hofner, Hochbautechniker und Maurermeister • Oberer Kammerloh 18, 82541 Münsing  
Tel. 08177 / 17 52 • Fax: 99 70 57 • Mobil: 0172 / 88 77 00 8 • E-Mail: info@wahobau.de • www.wahobau.de



**Ortsverband Schäftlarn-Wolfratshausen e.V.**

## Jahreshauptversammlung 2013

**Historischer Mitgliederhöchststand**

„Das gab es noch nie in der 44-jährigen Geschichte des Vereins – mit über 300 Mitgliedern ist das ein historischer Höchststand. Und daran ist nicht alleine das jüngste Mitglied schuld, das durch Geburt beigetreten ist“ – so begann der 1. Vorsitzende Bernhard Link die diesjährige Jahreshauptversammlung seines DLRG Ortsverbandes Schäftlarn-Wolfratshausen e.V. am vergangenen Samstag in der Flößerei zu Wolfratshausen.

Nach den Mitgliederzahlen präsentierte Link den rund 60 Mitgliedern sowie den anwesenden Gästen des Segelclub St. Heinrich einen jugendlichen und „interkommunalen“ Verein. Aus mehr als 3 Landkreisen, 10 Gemeinden und mehr als 40 Orten kommen die Aktiven, wobei einige hervorzuheben sind: Schäftlarn als Vereinssitz, die Stadt Wolfratshausen mit den meisten Mitgliedern, Münsing als Standort der neuen Wasserrettungsstation und Ascholding mit dem Hallenbad als regelmäßige Trainingsstätte. Link freute sich entsprechend, dass er ebenfalls Dr. Matthias Ruhdorfer und Michael Grasl, die zwei Bürgermeister dieser „Heimatgemeinden“, begrüßen durfte. Im Anschluss führte Link durch ein einsatzreiches Jahr. Der Neubau der Wasserrettungsstation St. Heinrich konnte nun

nach einjähriger Planung und fast 3-jähriger Bauzeit fertiggestellt werden. Durch den unermüdbaren Einsatz der Helfer konnte bereits in der vergangenen Wachsaison die Wachstation genutzt werden. Für vereinsinterne Ausbildung und Workshops, als Stützpunkt für die Seeüberquerung und für die Kids aus den Ferienpassprogrammen war sie im letzten Jahr ein beliebtes Ziel.

Im Bereich Ausbildungen hat sich im Jahr 2012 einiges getan. Die Trainer bzw. Ausbilder absolvierten Seminare zum Thema Schwimmen und Organisation. Die Erste Hilfe Ausbildung wurde – Dank einer Spende des Lions-Club Wolfratshausen-Geretsried – durch einen automatisierten externen Defibrillator (AED) sowie ein AED-Trainingsgerät ergänzt und somit konnten die Kurse – auch für Nichtmitglieder – qualifiziert durchgeführt



Präsentieren stolz ihre Ehrungen: die Mitglieder der DLRG.

werden. Die Schwimmausbildung ist der größte Anteil in der Ausbildung des Vereins. Hier wurden im vergangenen Jahr zahlreiche Ausbildungsstunden geleistet, und dabei konnten Schwimmprüfungen in den unterschiedlichen Disziplinen vom Anfänger bis zum Rettungsschwimmer abgenommen werden

Das „Interkommunale Hallenbad“ ist ein Thema, mit dem sich die Vorstandschaft seit 2011 sehr intensiv befasst. Nach dem „Ja“ der Stadt Wolfratshausen zum Landkreisbad bangt der Ortsverein nun weiter um den Erhalt der sportlichen Heimat „Ascholding“.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung wurden zahlreiche Mitglieder für ihre 10-jährige bzw. 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Für Verdienste um die DLRG gab es Ehrennadeln vom Landesverband Bayern für Felix Leppmeier, Anja Krause-Pfeifenrath, Claudia Schinner, Peter Schramm und Ludwig Vogl in Bronze, für Florian

Böcking, Andreas Ruhdorfer, Markus Maier, Tobias Maier, Michael Schramm und Renate Schramm in Silber. Vom DLRG Bundespräsidium wurden Reiner Hülsmann und Fabien Rid mit der Ehrennadel in Silber und

Bernhard Link gar in Gold ausgezeichnet. Im Rahmen der Jugend-Jahreshauptversammlung, die der JHV des Ortsverbandes voranging, wurden alle Teilnehmer an den Vereinsmeisterschaften mit einer Urkunde und Medaillen geehrt.

Am Ende der Veranstaltung wies Link noch auf die wichtigen Termine 2013 hin. Die Einweihung der Wasserrettungsstation St. Heinrich am 20. Juli ist dabei ein ganz besonderes Ereignis.

*Bernhard Link  
1. Vorsitzender*

**Weitere Infos unter  
[www.schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de](http://www.schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de)**

**Rudolf Werner**  
Schmiedemeister

**Kunstschmiede • Schlosserei • Edelstahl- u. Blechbearbeitung**

**Ambacher Str. 20 · 82541 Holzhausen**  
**Telefon 081 77-5 77 · Telefax -88 81**  
**werner-holzhausen@t-online.de**

## Der Handyladen

direkt am Bahnhof

**Ihr Partner für Mobil und Festnetz**



**Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung**

- Abschluss oder Verlängerung von D1, D2, E-Plus, O2-Verträgen
- Handyreparatur durch Fachwerkstatt
- Faire, ehrliche Beratung

**Große Auswahl an Seniorenhandys**



Inhaber  
Karin Tressl

Bahnhofstraße 31  
82515 Wolfratshausen  
Tel. 08171/96 94 100  
Fax 08171/96 94 101  
karintressl@kabelmail.de



**S.V. Münsing-Ammerland**

## Jahreshauptversammlung 2013

65 Mitglieder konnte unser 1. Vorstand, Sepp Leis, am 22. Februar zur diesjährigen Hauptversammlung in der Pizzeria Pinocchio begrüßen. Er bedankte sich bei allen im Verein ehrenamtlich Tätigen sowie bei allen Sponsoren und der Gemeinde für ihre Unterstützung.

Der 2. Vorstand, Matthias Rethfeld, stellte Tamara Scheid vor, die derzeit die FSJ-Stelle im Verein besetzt.

Danach sprach Bürgermeister Grasl in seinem Grußwort dem mit 876 Mitgliedern größten Ortsverein ein Lob für seine Arbeit aus

und stellte das Zukunftsprojekt „Neue Turnhalle“ vor.

Es folgten die Berichte des Schriftführers, der Spartenleiter Turnen und Gymnastik, Volleyball, Fußball und Wintersport, sowie des Kassiers.

Bei der anschließenden Ehrung erhielten Günther Nass für 50-jährige Mitgliedschaft, Sepp Lang und Dieter März für 40 Jahre, Gerhard Niegel, Annemarie Schlosser, Thomas Gebhard und Gerd Ullmann für 30 Jahre, Franz Hohenadl, Erich Kühn und Traudl Linhuber für 25 Jahre, Gabi Bromberger und Sepp Leis jun. für 15 Jahre sowie Christoph Bühring-Uhle für seine 8-jährige Tätigkeit als Jugendleiter Urkunden und Ehrennadeln.

Auf Antrag der Vorstandschaft beschloss die Versammlung, bei Bedarf die Erhebung von Spartenbeiträgen zu ermöglichen. ■

## Deutsches Sportabzeichen 2012

38 Schüler/Jugendliche und Erwachsene nahmen an der Sportabzeichenabnahme teil. Insgesamt 31 Schüler und Schülerinnen/Jugendliche bzw. Erwachsene haben das Sportabzeichen erworben.



**Lohn für die Anstrengung:** Bürgermeister Grasl überreicht das Sportabzeichen an Sonja Uhle.

## Die ausgezeichneten Sportler:

### Jugend Bronze:

Marie Auzinger,  
Corinna Grasmüller,  
Lena Grasmüller,  
Lisa Grasmüller,  
Nina Haslreiter,  
Katharina Kühn,  
Laetitia Lerike,  
Xaver Mair,  
Constantin Schulz,  
Raphael Sebald,  
Karina Uhle

### Jugend Silber:

Ines Bigalk,  
Holly Sophie Kühn,  
Lissi Marie Kühn,  
Bruno Tisch,  
Sebastian Uhle

### Jugend Gold:

Valentin Panzer,  
Benno Tisch  
Franziska Mayr(4),  
Moritz Mayr(4),  
Regina Huber(5),  
Alexandra Kühn(5)  
Daniel Wanner(6)  
Anna Mair(8),  
Johanna Wanner(8)

### Erwachsene Bronze:

Sonja Uhle,  
Georg Sebald(2)

### Erwachsene Silber:

Adelheid Panzer,  
Sabine Kühn(4)

### Erwachsene Gold:

Michael Kühn(5),  
Sylvia Reiser(6)

### Weitere Teilnehmer:

Georg Haberl,  
Franziska Kühn,  
Flavius Zeddiess ■



Bei herrlichem Winterwetter auf der Firstalm: unsere Skiabteilung.

## Skisaison 2013

Die Abteilung Wintersport des SVM verabschiedet sich in die Sommerpause. Mit 55 Kinder waren die Skikurse so gut besucht wie noch nie und auch die über 75 Teilnehmer bei den Vereinsmeisterschaften stellten einen neuen Rekord dar. In der nächsten Saison finden wieder ein Skibasar Ende Oktober, Skigymnastik im November und ab Ende Januar die beliebten Skikurse statt. Des Weiteren planen wir für Erwachsene eine Art maßgeschneiderte Skibetreuung

und eventuell den Einsatz eines großen Skibusses in verschiedene Skigebiete, den auch Nichtteilnehmer am Skikurs nutzen könnten. Alle Aktivitäten werden rechtzeitig über die Webseite des SVM bekannt gegeben.

Das Skikursrennen und die Vereinsmeisterschaft am 2. März auf der Firstalm in Spitzingsee bildeten den Höhepunkt der diesjährigen Skisaison. Bei besten Schneeverhältnissen nahmen 53 Kinder und 25 Erwachsene teil. Clubmeister wurden Lisa-Marie Miggisch und Karsten Dickel. ■

# Augenärztin

**DR. MED. MARION TURTUR**  
Gebhardtstr. 2a  
82515 Wolfratshausen  
Tel 08171 - 99 99 01  
www.augenarzt-wolfratshausen.de

**SEHSCHULE  
KONTAKTLINSEN  
LASERTHERAPIE  
FÜHRERSCHHEIN GA  
AMB. OPERATIONEN**

08171 - 99 99 01

## Matthias Zündorff

Fliesenleger  
Generalrenovierer  
Badsanierer

- Fliesen
- Verputz
- Estrich
- Trockenbau
- Dehnungsfugen
- Bäderabdichtung

Ammerlander Hauptstraße 34  
82541 Ammerland  
Tel.: 0 81 77 / 99 77 33  
Fax: 0 81 77 / 99 77 34  
Mobil: 0175 / 65 44 607  
matthias.zuendorff@web.de

Mit Kopf und Hand vom Boden bis zur Wand.

## Neues vom Jugendfußball

Die Fußball Junioren starten nach einer überaus erfolgreichen Hinrunde Ende März in die Rückrunde. Sepp Berger, der bis November unsere A-Junioren Spielgemeinschaft mit Waldram trainierte, wird durch Bernhard Niggel abgelöst, der dann als Co-Trainer fungiert. Seit Februar 2013 gibt es ein neues Gesicht beim SV Münsing. Für die neue Stelle des sportlichen Jugendkoordinators konnten wir Guido Herberth gewinnen, der drei Jahre lang beim Rekordmeister Bayern München u.a. zusammen mit Mehmet Scholl den Nachwuchs trainierte, dort seine Uefa-B-Lizenz machte und nun in Münsing mit seiner Erfahrung helfen wird, unser Jugendkonzept, das wir ja schon theoretisch erarbeitet haben, in die Praxis umzusetzen. Er selbst hat



Unser neuer Jugendkoordinator und Trainer Guido Herberth (li.) und der scheidende Jugendleiter Christoph Bühring-Uhle.

die Mannschaft der E1 übernommen und wird den anderen Trainern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

E-Juniorentrainer Markus Bochnig ist nach langem Krankenhaus-Aufenthalt wieder zurückgekehrt, muss sich aber noch schonen. D-Juniorentrainer Hank Mooseder verlässt uns leider am Ende der Saison, aber er wird noch beim **Fußballcamp** dabei sein, das in diesem Jahr vom **5. bis 8. August** stattfindet, (Anmeldungen nimmt übrigens Peter Hennekes entgegen: [hennekes.peter@googlemail.de](mailto:hennekes.peter@googlemail.de)).

Und dies wird leider mein letzter Bericht als Jugendleiter im Gemeindeblatt sein, denn nach neun Jahren übergebe ich das Amt gerne in jüngere Hände. Mir hat es unglaublich viel Spaß gemacht und ich werde natürlich noch gerne dem SVM, so weit es mein Beruf und meine Zeit erlaubt, zur Verfügung stehen. Wir suchen daher ganz dringend einen neuen Jugendleiter zum April 2013. Wer dieses wunderbare Ehrenamt gerne machen möchte, der melde sich am besten direkt beim Präsidenten Josef Leis (08171/29328) oder beim 2. Vorsitzenden Matthias Rethfeld (08177/1057).

Ich wünsche „meinen“ Jungs und Mädels und allen Trainern und Betreuern eine super Rückrunde und viele Besucher aus den Reihen der Leser von *Münsing aktuell* zu den Heimspielen!

Christoph Bühring-Uhle ■



JudoVerein  
Ammerland-  
Münsing

## Anfängerkurs für Mädchen und Buben

Ab dem 8. April bietet der vom Deutschen Judobund lizenzierte JV Ammerland-Münsing unter der Leitung erfahrener Übungsleiter einen Anfängerkurs für Mädchen und Buben ab 6 Jahren an. Neben der allgemeinen bewegungsmotorischen Ausbildung vermitteln wir den Kindern mit Spaß am Sport die „Judowerte“ des DJB: Ernsthaftigkeit,



Bescheidenheit, Mut, Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, Selbstbeherrschung, Wertschätzung, Höflichkeit, Respekt und Freundschaft.

Das Training findet immer montags von 18:00 bis 19:30 Uhr in der Wolfratshäuser Realschulturnhalle und freitags von 16:00 bis 17:15 Uhr in der Münsinger Schulturnhalle statt.

Bis Ende April sind alle Kinder zum kostenlosen



Erfolgreich beim Bavaria Cup: Sophie Donat (li.) und Tamira Wrabel.

Schnuppertraining eingeladen! Weitere Informationen erhalten Sie von Martin von Gregory unter [kontakt@jvam.de](mailto:kontakt@jvam.de).

## Münsinger Mädels auf hohem Niveau

Im Februar fand in München der Bavaria Cup der weiblichen U15 und U18 statt. Der hohe Bekanntheitsgrad und das seit vielen Jahren hohe Niveau der

Veranstaltung gaben dabei einen Vorgeschmack auf die im Herbst stattfindende Meisterschaftsserie der FU15. In dieser Altersklasse ging für den JV Ammerland-Münsing die 13jährige Tamira Wrabel an den Start, die eine Silbermedaille errang. In der U18 startete Sophie Donat. Ihr hochverdienter dritter Platz brachte ihr eine Bronzemedaille für den heimischen Trophäenschrank. ■

## Unsere Trainingszeiten:

### Münsing, Schulturnhalle

Mo. 16:30-18:00 Anfänger, U12, SAG

18:00-19:30 U15/U18

Fr. 16:00-17:15 Anfänger, U12

17:15-18:30 U15/U18/Erwachsene

### Wolfratshausen, Realschulturnhalle

Mo. 18:00-19:30 Anfänger, U12, U15, SAG

19:30-21:00 ab U18

### Gemeinsames Judotraining mit der DJK Waldram

Mo. 18:30-18:40 Anfänger

18:40-19:45 Fortgeschrittene

### Höhenrain, Kindergarten

Do. 18:30-20:00 Tai-Chi-Gruppe

## Das Beste für Ihre Füße!

- Orthop. Einlagen nach neuester Technik für beanspruchte Füße, bei Fersensporn, Knick-, Senk- und Spreizfuß; Kinderfüße
- Orthesen, Korsette und Stützmitter
- Diabetiker-Einlagen und -Schuhe
- Modische orthopädische Maßschuhe
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Schuhzurichtung und Schuhreparatur

[www.bernwieser.de](http://www.bernwieser.de)

## BERNWIESER

ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK  
ORTHOPÄDIE-TECHNIK

82541 Münsing, Bachstr. 37

Tel. 08177-562

Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Hauptbetrieb:

80538 München, Thierschstr. 22

Tel. 089-29 29 77, Mo.-Fr. 9.00-18.00

zertifizierter Meisterbetrieb



**Ausflüge und Veranstaltungen des Frauenbunds Münsing – eine Auswahl**

## Mit guter Laune in den Frühling

Das Jubiläumsjahr 2012 ist längst vorbei, die Festlichkeiten sind gut gelungen, das neue Jahr hat begonnen. Mit guter Laune, interessanten Veranstaltungen und Ausflügen starten wir in den Frühling.

**Palmsonntag, 24. März 2013  
19:30 Uhr, Pfarrheim**

### Kreuzweg-Andacht

Unsere alljährliche Kreuzweg-Andacht. Organisation und Gestaltung: Frauenbund-Frauen



**Dienstag, 9. April 2013  
20:00 Uhr, Pfarrheim**

### Käse und Bier

Landesvereinigung Bayerische Milchwirtschaft Käse und Bier – Harmonie auf gut bayerisch  
Den Teilnehmern werden delikate bayer. Käsesorten und die passenden regionalen Biersorten vorgestellt. Teilnehmerzahl begrenzt. Unkostenbeitrag 6 €  
Anmeldung bis 25.03. bei Annemarie Schlosser, Tel. 634

**Dienstag, 16. April 2013  
9:30 bis 16:00 Uhr  
Tegernsee, Pfarrheim**

### „Wenn der Hausseggen schief hängt...“

Impulse, Anregungen, Gedanken  
Referent: A. Klein, Erzbischöfliches Ordinariat  
Abfahrt 8:00 Uhr Mesmer  
Anmeldung bis 10.04. bei Ch. Stoßberger Tel. 8420

**Mittwoch, 17. April 2013  
14:00 bis 17:00 Uhr  
Aufkirchen, Pfarrheim**

### Bezirksbildungstag

Versöhnt mit mir – in Frieden mit Dir  
In Frieden leben können, zufrieden sein mit sich und seiner Umwelt, in Frieden leben mit Gott und der Welt – und auch mit den Nachbarn: glücklich, wer so lebt! Dies gelingt leider nicht immer: Streit und

Missgunst belasten Beziehungen, leidvolle Erfahrungen, Vergleiche mit anderen machen uns unzufrieden. Verletzungen nagen tief. Andere zu ändern liegt nicht in unserer Hand, sehr wohl aber unsere eigene Einstellung und Haltung zu überdenken. Friede fängt bei mir an, wenn es mir immer besser gelingt, mich mit mir zu versöhnen, mit meinen Schwächen, mit meiner Geschichte.  
Helga Reinbold, Bildungsre-

ferentin Diözesanverband Fahrgemeinschaften  
13:30 Uhr Mesmer  
Anmeldung bis 15.04. bei Annemarie Schlosser, Tel. 634

**Samstag, 20. April 2013  
10:15 Uhr  
Wanderung Irschenberg/Wilparting.**

Auf den Spuren der irischen Missionare Anianus und Marinus.  
Start: Kiche in Wilparting, Röthengraben, Anianusquelle/-kapelle, Aussichts-

punkt: Chiemgauer Alpen, Inntalberge u. Wendelstein. Gehzeit 2 1/2 Std. Guter Wanderweg (teils Treppen), Steigungen. Bei jedem Wetter. Feste Wanderschuhe, Regen-/Sonnenschutz. Brotzeit und Getränke für unterwegs mitbringen.  
13:30 Uhr Einkehr im Café Moarhof in Wilparting Fahrgemeinschaften  
8:45 Uhr Mesmer  
ca. 15:00 Rückfahrt  
Anmeldung bis 13.04. bei Helga Lehner, Tel. 658 ■



**Holzer GmbH stellt ein:**

**Holzer bildet aus mit Herz und Verstand!  
Wir suchen für den Eintritt zum 1.09.2013**

- Bürokaufmann (m/w)**
- Straßenbauer (m/w)**
- Gärtner, Schwerpunkt Garten- u. Landschaftsbau (m/w)**
- Baugeräteführer (m/w)**
- Kanalbauer (m/w)**
- Land- und Baumaschinenmechaniker (m/w)**
- Fachlagerist / Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)**

Wir wünschen uns aufgeweckte, motivierte Schulabgänger mit gutem Hauptschulabschluss. Ein paar „Schnuppertage“ sind jederzeit möglich.

**Eintritt nach Absprache:**

**Vermessungsingenieur (m/w)**

für Vermessungen auf der Baustelle und Einführung der GPS-Vermessung, Aufmaßerstellung auf der Baustelle, Ausführungs- und Bestandspläne (CAD) möglichst mit guten CAD-Kenntnissen.

**Eintrittstermin nach Absprache:**

**Gärtner /Gärtnermeister im Garten- und Landschaftsbau (m/w)**

für unsere anspruchsvollen Hausgärten und Außenanlagen. Sie sollten über viel Erfahrung im Bereich Gestaltung und Pflanzung verfügen, gerne auch mit ökologischer Ausrichtung. Wir wünschen uns gestalterische Ideen und Fingerspitzengefühl im Umgang mit Kunden – ... und natürlich Pflanzen.

**Eintrittstermin nach Absprache:**

**Vorarbeiter Tief- und Straßenbau m/w**

Aufgaben:

- Kanalbau, Straßenbau inkl. Naturstein- und Pflasterverlegung
- Führung der Mitarbeiter auf der Baustelle
- Erstellen von Aufmaßen und Regieberichten
- Tages- und Wochenplanung

Anforderungen:

- gute Fachkenntnisse im Tief- und Straßenbau
- mehrjährige Berufserfahrung
- ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Freundlichkeit, Motivation der Mitarbeiter
- Organisationstalent

**Eintrittstermin nach Absprache:**

**Mitarbeiter für unsere Baustellen (m/w)**

Sie sollten Teamarbeit mögen, körperlich fit und handwerklich geschickt sein.

Wenn Sie auch noch wetterfest sind und gerne mit technischen Geräten umgehen, sind Sie sicher „der Richtige“ für uns. Ihr erlernter Beruf ist uns nicht so wichtig, wir arbeiten Sie ein.

Holzer bietet langfristige und krisenfeste Arbeitsplätze – und noch einiges mehr...

**Bitte kontaktieren Sie Frau Völk unter Tel. 08171-430331**



**Spirit**  **Essence**  
ZENTRUM FÜR KÖRPER GEIST & SEELE

... Lebensfeuer neu entfacht!

Frauen-Erlebnisreise nach **BALI** vom 02. bis 16.05.2013

**G. Anna Völk** Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG), Am Griesbichl 4a, 82541 Münsing, 08177 997731 info@spiritessence.de www.spiritessence.de



**Katholischer Burschenverein Münsing**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

leider konnten wir das Jahr 2013 nicht mit dem schon traditionellen Eisstockturnier beginnen. Das Eis auf dem Buchsee war an allen drei Terminen nicht dick genug, um das Turnier durchführen zu können. Wir hoffen im nächsten Jahr wieder auf eisige Kälte und dickes Eis und freuen uns, wenn die Münsinger Vereine auf dem Buchsee wieder gegeneinander antreten.



Sorgen für Beifall beim Seniorenfasching: die drei jungen Tenöre.

Unser Seniorenfasching am 27. Januar 2013 kam bei unseren älteren Mitbürgern wieder sehr gut an. Bei Kaffee und Kuchen ließen es sich unsere Gäste sichtlich gut gehen. Für Stimmung und Tanz sorgte wieder die „Kasige Musi“, die dieses Jahr ihr 25-Jähriges Jubiläum feierte. An die Musikanten

noch ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die musikalische Umrahmung. Höhepunkte des Nachmittags waren der Auftritt der drei Jungen Tenöre und der Strumpfhosentanz unserer Madln.

**Zu Ostern ein neues Theaterstück: „Da Pfenningfuchser“.**

Auch dieses Jahr studiert der Burschenverein Münsing unter der Regie von Ulrike Schwabl wieder ein Theaterstück ein. Aufgeführt wird das Stück „Da Pfenningfuchser“ von Peter Landstorfer am Oster-sonntag, **31. März 2013**, am Ostermontag, **1. April 2013** und am Freitag, **5. April 2013** im Gemeindesaal Münsing. Beginn ist jeweils um 20:00 Uhr. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, den 11. März 2013 im Münsinger Getränke- und Gartenmarkt (Am Kirchberg 16).

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Kommen zu all unseren Veranstaltungen!

*Ihr Kath. Burschenverein Münsing*



Die Theatergruppe des BV Münsing: (hi. v.l.) Michael Auhorn, Martin Breiter, Thomas Graf, Andreas Strobl, Manuel Schöpf; (vo. v.l.) Rowena Schwarz, Kathi Strobl, Amelie Bernlochner, Kathi Hofner.



**Schützen-Gesellschaft Almrausch Münsing**

**Jahreshauptversammlung im Schützenstüberl**

Gleich drei der vier Gauschützenmeister des Isar-Loisach Schützengaus waren bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2013 anwesend, um eine ganz besondere Ehrung vorzunehmen.

Josef Wagner sen. wurde für 75 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Petra Graf und Claudia Hitz geehrt.

**Vereinsmeister 2012**

LG-Schüler  
Matthias Gebel 204,6 Ringe

**Josef Wagner senior geehrt für 75 Jahre Mitgliedschaft**



Nahmen den Jubilar in die Mitte: Peter Gampl und Ralf Reichenberg (links) sowie Georg Orterer und Karl Denk (rechts).

LG-Jugend+Junioren  
Andreas Bartl 283,2 Ringe  
(Vereinsmeister Herren)

LG-Damenklasse  
Cornelia Heckel 283,9 Ringe  
(Vereinsmeister Damen)

LG-Schützenklasse  
Michael Ruhdorfer 275,4 Rg.

LG-Seniorenklasse  
Feri Graf 276,6 Ringe

Hilfsmittelklasse  
Karl Schöpf 264,4 Ringe

LP-Allgemein  
Josef Pfab 263,9 Ringe  
(Vereinsmeister LP)

**Die besten Einzelergebnisse:**

LP Christa Werner 279 Ringe

LG Andreas Bartl 288 Ringe

*Sebastian Irmner  
Sportleiter*



- Holzständerhausbau
- Hallenbau
- Dachstühle aller Art
- Dachfenster/-gauben
- Dachsanierung
- Fassadenarbeiten
- Holztreppe
- Stegbau/Balkone
- Zaunbau aller Art
- Innenausbau
- Parkettlegearbeiten

Büro: Am Griesbichl 1 · 82541 Münsing  
Werkstatt: Hauptstraße 43 · 82541 Münsing  
Tel. 081 77/998278 · Mobil 01 75/5600293



Schutzverband für das Ostufer des Starnberger Sees e.V.

## Seeschlag oder Kahlheim?

Zum Jahreswechsel 2012/13 fuhr der Wind wieder in den Wald über Seeheim und ließ die Bäume stürzen. Der Waldweg war mehrfach nicht passierbar, und die Anwohner fragten sich, wie es weiter gehen soll.

### Was war passiert?

Vor einem Jahr ließ einer der Anwohner, angeblich um „mehr Licht zu haben“, Maschinen auffahren, die viel Licht in Seeheim schufen. Zu viel Licht, wie unser Förster meint.

Vor diesem Eingriff hatte Münsings Förster die Bäume noch bezeichnet, die geschlagen werden durften. Ein Waldbauer muss von seinem Wald leben können, deshalb ruft er den Förster zur Beratung an, welche und wieviele Bäume er schlagen kann. Bei diesen fachlichen



Morgens mehr Licht: Dafür muss dann schon mal ein Wald weichen.

Beratungen werden kleine Lichtungen frei, die Licht in den Wald lassen, so dass die Natursaat eine Chance bekommt zu wachsen. In kleinen Schritten wird der Wald verjüngt. In diesem Fall war es jedoch ganz anders: Man interessierte sich nicht für seine fachliche Beratung und gestaltete selbst.

Nach einem Jahr stellen sich Anwohner die Frage, was aus der Angelegenheit geworden ist. Der OSV ging der Sache nach: Zuständig für diese Fragen ist zunächst die Forstverwaltung, die

zwei verschiedene hoheitlich zu behandelnde Fragenkomplexe recherchierte.

**Die erste Frage ist:** Mit welcher Art von Wald haben wir es hier zu tun? Welchen Stellenwert hat er? Aufgrund der entstehenden Schäden konnte man klären, dass es sich hier um einen Sturmschutzwald handelt (auch wenn die Kartierung das noch nicht aufzeigt). Die Lage am Ostufer bedeutet, dass der Sturm von Westen kommend hier erheblich eingreift. Der angreifende

Wind dreht sich in den offenen Flanken des Waldes. Anschließend bleibt dem Förster nur, zu kontrollieren welche Gefahrenbäume nun exponiert sind. Zusätzlich beobachtet er, ob Natursaat aufkommt. Sollte dies nicht der Fall sein (z. B. weil jemand die jungen Bäume beseitigt), muss drei Jahre nach dem Kahlschlag aufgeforstet werden (Ordnungswidrigkeitsverfahren).

**Uns interessiert jedoch:** Darf man sich einfach über bestehende Gesetze hinwegsetzen? Wie reagiert der Staat auf eine derartige Handlung (Dies ist der zweite Bereich hoheitlichen Handelns)?

**Die Forstverwaltung prüfte das Vorgehen:** Veranlasst und durchgeführt hat diese Handlung ein Anwohner, der jedoch nicht Waldbesitzer ist. Die Forstverwaltung gab zur Prüfung eines ordnungswidrigen Verhaltens die Klärung dieser Frage an das Landratsamt weiter, das zuständig ist für die Prüfung derartiger Fragen.

### Zur Zeit werden folgende Fragen geprüft:

- Hat der Anwohner eine schriftliche Einverständniserklärung des Waldbesitzers? Wenn ja, hat er eine Ordnungswidrigkeit begangen.
- Hat er eventuell eine mündliche Einverständniserklärung des Waldbesitzers? Wenn ja, hat er auch eine Ordnungswidrigkeit begangen.
- Hat er keine Einverständniserklärung des Waldbesitzers? Dann wird die Sache dem Staatsanwalt

übergeben (Strafrechtliches Verfahren).

Das ist der Stand der Dinge

### Jede schlechte Sache hat auch eine gute Seite:

Der Kahlschlag von Seeheim hat uns gezeigt, wie wichtig dieser Wald für uns ist: er schützt uns, unsere Häuser, Tiere, Pflanzen und den Boden vor dem Sturm, der von Westen kommend unser Ufer attackiert. Deshalb müssen wir Bewohner des Ostufers alles unternehmen, um diesen Wald zu erhalten und zu schützen.

Ursula Scriba, OSV ■



Die Folge des Kahlschlags: Der dahinter liegende Wald knickt ein.

**MARTIN HEBDING-BECKER**  
STEINBILDHAUERMEISTER  
STEINMETZMEISTER

- GRABMALE
- INSCRIFTEN
- NATURSTEINE
- MARMOR/GRANIT
- STEINBILDHAUERKURSE

Büro:  
Loisachweg 32 • 82547 Beuerberg • Tel: 08179/929477



Werkstatt:  
Mühlfeldweg 10 • 82547 Eurasburg • www.mhb-bildhauer.de

Restaurant Pizzeria **Pinocchio**  
Inh. Guiseppe Tedesco



Öffnungszeiten:

- Di bis Sa 11.45-14.30 u. 17.30-23.15 Uhr
- So 11.30-24 Uhr durchgehend (nur bei schönem Wetter)
- Mo Ruhetag

Hartweg 14, 82541 Münsing  
Tel. 08177/9989240



### Aus Marzipane wird Kalumina

Das Marzipane beendet am 28. Februar nach rund fünf Jahren sein Gastspiel in Münsing. Nach einer kurzen Umbau- und Renovierungsphase wird Martin Bauernfeind das Lokal mit neuem Konzept unter dem Namen „Kalumina“ weiterführen. So wird Münsing dann endlich zu seinem schon lang ersehnten Café kommen, mit allem, was ein Café eben so ausmacht. Es wird das bereits bestens bekannte Bio-Eis geben, Kleinigkeiten zu Essen und eine kleine Wein-

auswahl – und abends wandelt sich das „Kalumina“ zur Bar mit Lounge-Atmosphäre, hin und wieder auch mit kleinen Veranstaltungen. So wird Christian Kohn dort weiterhin die von ihm organisierten Lesungen durchführen. ■

### Neues vom Loth Hof Laden

Der Loth Hof Laden ist seit Kurzem im Internet präsent. Dort kann man sich über Neuigkeiten, Philosophie, Sortiment, Lieferservice etc. informieren. Ab Ende März gibt es die handgemachten Pralinen vom

Chocolatier Clement, die in der Manufactur im alten Bernrieder Bahnhof in Handarbeit hergestellt werden.

Noch vor Ostern wird außerdem eine neue, größere Kühltheke für Käse, Wurst, Schinken und Antipasti eingebaut. Mit ihren zwei getrennt regelbaren Kühl- und Befeuchtungszonen hat sie den großen Vorteil, dass auf das Einpacken des Käses in Folie verzichtet werden kann. Er kann so nachreifen, bleibt länger frisch und schwitzt nicht in der Folie. Außerdem wird natürlich Plastikmüll vermieden. [www.lothhofladen.de](http://www.lothhofladen.de). [info@lothhofladen.de](mailto:info@lothhofladen.de). ■

#### März 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr, 29. 3.	19:30	Esther – der Stern Persiens, Kindermusical	Wort des Lebens e.V.	Schloss Unterallmannshausen
So, 31. 3.	20:00	Theater „Da Pfeningfuchser“	Burschenverein Münsing	Gemeindesaal Münsing

#### April 2013

Mo, 1. 4. u. Fr, 5. 4.	20:00	Theater „Da Pfeningfuchser“	Burschenverein Münsing	Gemeindesaal Münsing
Sa, 6. 4.	20:00	Fürhjahrskonzert	Wort des Lebens e.V.	Schloss Unterallmannshausen
Sa, 6. 4.	10:00	SAN-Samstag	Wasserwacht Ammerland	Gasthof Gerer Ammerland
Sa, 13. 4.	8:00	Ramada im gesamten Gemeindegebiet	Gemeinde Münsing	Treffpunkt: an den jeweiligen Ortsfeuerwehren
Sa, 13. 4.	14:00-16:00	Flohmarkt für Selbstverkäufer	Heinrich-Obermaier Kindergarten	Kindergarten Degerndorf
Do, 18. 4. (alt. Di, 14. 5.)	15:00	Kinderaktion Gemüsegärtner-ABC	Gartenbauverein Münsing	Schulgarten Münsing

#### Mai 2013

Mi, 1. 5.		Maifeiern	Burschenvereine-Münsing Ost und Degerndorf	Münsing und Degerndorf
Do, 2. 5.	15:00	Kinderaktion Tatort Bauernhof	Gartenbauverein Münsing	wird noch bekannt gegeben
Fr, 10. 5.	15:00	Kinderaktion Muttertags-Basteln	Gartenbauverein Münsing	Schulgarten Münsing
Sa, 11. 5.	Vorm.	Pflanzenmarkt	Aktionskreis Eine Welt	Dorfplatz Münsing
Do, 16. 5.	18:00	Besuch altes Vermessungsamt u. hist. Stadtführung	Ostufer-Schutzverband Anm. 08177/8562	Untermarkt 2 Wolftratshausen Obergeschoss

#### Juni 2013

Di., 11. 6.	20:00	Bürgerversammlung 2013	Gemeinde Münsing	Gemeindesaal Münsing
Sa, 8. 6. u. So, 9. 6.	10:00-18:00	Gesundheitstage	Heilpraktikerin G. Anna Völk	Gemeindesaal Münsing
Sa, 8. 6. bis So, 9. 6.	6:30	Ausflug ins Land der Stauer nach Schwäbisch Gmünd	Gartenbauverein Münsing	Abfahrt am Dorfplatz
Sa, 15. 6. (alt. 21. oder 22. 6.)	abends	Johannifeier	Burschenverein Münsing	Kammerloh



**KARL LÖW**



**MEISTERBETRIEB**  
für Großformate  
Naturstein  
Zementfliesen  
Mosaik



**WERKSCHAU**  
Bachstraße 5  
82541 Münsing  
Tel. 08177. 99 89 620  
[kontakt@meister-loew.de](mailto:kontakt@meister-loew.de)  
[www.meister-loew.de](http://www.meister-loew.de)



dagmar.rogge@online.de

## Inserentenverzeichnis nach Seitenzahlen

Agrobs Futtermittel	25	Fußpflege Petersberger	35	Oswald Beautystudio	21
Ambacher Verlag	44	Gartengestaltung Hell	11	Physiotherapie Voit	18
Apothek	51	Gartenbau Kiesl	8	Pizzeria Pinocchio	75
Augenärztin Dr. Turtur	66	Gasthaus Limm	56	Polsterei Bäuml	19
Autohaus Bolzmacher	13	Handyläden	65	Praxis für Lernberatung	48
Autohaus Graf	79	Heiners Fahrschule	9	Radspport Libotte	51
Autohaus May	42	Hermag Solar	2	RA Gela Baude	34
Barmer GEK	53	Holzer Tiefbau	8	Schreinerei Leinbach	21
Bäckerei Josef Wagner	16	Holzhauser Musiktage	38	Schreinerei Strobl	12
Bernwieser Orthopädie	68	Ing.-Büro Dattenberger	63	Sparkasse	78
Café Waldhäuser	44	Intersport Reiser	4	Steuerberatung Gebel	54
Christina Costumes	6	IVO-Institut	15	Tom Carstens Schmied	52
Edeka Graf	45	Kinesiologie Eva Niggel	47	Trachten Weber	59
Elektrotechnik Graf	26	Kosmetikstudio Fuchs	61	Trockenb. Kumpfmüller	57
Elektro Ramerth	14	Kosmetik Neubert	46	Völk Spirit Essence	70
Energie Südbayern	31	Lagerhaus Graf	7	VR-Bank	33
Ermisch	80	Landhotel Huber	56	Walter Hofner Bau	63
Enrico Montagni	62	Loth Hof Laden	37	Wendt Spenglerei	24
Fahrrad Kobres	43	Malerbetrieb Breiter	55	Werner Schmiede	64
Fahrschule kmh	11	Malereibetrieb Pixner	40	Will Elektro	10
Fischerlei Sebald	32	Martin Hebding-Becker	74	Zahnheilkunde	49
Fliesen Andreas Bigalk	63	Münchener Tierpark	36	Zimmerei Schurz	73
Fliesen Karl Löw	76	Getränkemarkt Graf	7		
Fliesen Zündorff	67	Osteopathiepraxis	51		

**Wir bedanken uns für die vielen interessanten Artikel, die bei uns eingehen, bitten aber nochmals alle, die in Münsing aktuell veröffentlichen wollen, den Termin für den Redaktionsschluss einzuhalten! Ihr Ambacher Verlag**



**Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.**

Service. Sicherheit. Altersvorsorge. Vermögen.

**Sparkasse**  
Bad Tölz-Wolfratshausen  
Ihre Bank vor Ort - seit über 150 Jahren

## Impressum

### Münsing aktuell

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Münsing erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an sämtliche 2063 Haushalte in der Gemeinde Münsing verteilt.

### Herausgeber

Gemeinde Münsing  
Weipertshausener Straße 5  
82541 Münsing

### Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Michael Grasl, 1. Bürgermeister

### Redaktion, Anzeigen und Verlag

Ambacher Verlag, Bettina Hecke  
Am Schlichtfeld 15, 82541 Münsing  
Tel 08177/9296056, Fax -9296058  
hecke@ambacher-verlag.de  
www.ambacher-verlag.de

### Gestaltung

Fritz Wagner, www.bfguk.de

**Ambacher**  
VERLAG

### Druck

www.diedruckerei.de

Auflage 2.500

Für den Inhalt der jeweiligen Artikel sind die Vereine, Einrichtungen und Gruppierungen verantwortlich, und diese Beiträge stellen keine Meinungsäußerung der Gemeinde dar. Über deren Veröffentlichung oder Kürzung entscheidet die Gemeinde. Kein Teil des Gemeindeblatts darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlags vervielfältigt oder verbreitet werden.

### Mitarbeiter dieser Ausgabe

sofern nicht namentlich gekennzeichnet:  
Hubert Kühn (hk), Josef Limm (jl), Michael Grasl (mg), Bettina Hecke (bh), Angelika Grasl (ag), Brigitte Patzelt (bp), Fritz Wagner (fw) sowie die jeweiligen Verantwortlichen der Vereine und Institutionen.

### Fotonachweis

Bettina Hecke S. 1, 74, 75; Mechthild Schoenberger S. 1, 39; Peter Bromberger S. 1, 44; Josef Limm S. 16; Fotolia S. 18, 26, 43, 50, 70; Joschi Potz S. 43; 123rf.com S. 46; sonstige Bilder von den veröffentlichenden Vereinen und Institutionen.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31. Mai 2013**



**AUTO**  
**GRAF** GmbH  
ANDERS ALS ANDERE

Weilbachweg 2 · Münsing · www.auto-graf-gmbh.de  
TELEFON: 0 8177/930 40



**Besuchen Sie unsere Textil-Autowaschanlage mit Bedienung am Schlichtfeld in Münsing!**

## Ihr MAZDA Vertragshändler im Landkreis

## Die technische Revolution auf Deutschlands Straßen - mit SKYACTIV-Technologie!

**Der neue Mazda 6**  
ab € 24.990,-  
CO<sub>2</sub>-Emission 131g/km



**Der neue Mazda CX-5**  
ab € 23.490,-  
CO<sub>2</sub>-Emission 139g/km



Umweltgütesiegel  
4 Sterne beim ADAC-  
EcoTest

Offen für alle:  
**Der Mazda 5**  
ab € 19.990,-  
CO<sub>2</sub>-Emission 139g/km



1. Platz  
Verbrauchsvergleich  
Full-Size-Vans

Sportlich und souverän:  
**Der Mazda CX-7**  
ab € 28.990,-  
CO<sub>2</sub>-Emission 199g/km



Jetzt auch als Diesel!

Fitness serienmäßig:  
**Der Mazda 2**  
ab € 11.350,-  
CO<sub>2</sub>-Emission 139g/km



WORLD CAR OF  
THE YEAR 2008

**Sonder  
Preis-Aktion  
für alle Modelle  
2013!**

Stilvoll und sportlich:  
**Der Mazda 3**  
ab € 15.990,-  
CO<sub>2</sub>-Emission 157g/km



## Unser Topservice-Leistungspaket

- Kostenlose Gebrauchtwagen-Schätzung
- Gebrauch-/Neuwagen-Sonderaktionen mit Sonderfinanzierung
- Klimaanlage-Service
- Kostenloses Ersatzfahrzeug während der Service-Arbeiten mit nur 11,- € netto pro Tag Versicherungsbeitrag
- Reparaturen und Unfallinstandsetzung aller Fabrikate inklusive Versicherungsabwicklung
- Reifenservice inklusive Reifenlagerung im Reifenhotel
- Hol- und Bring-Service
- TÜV und AU zweimal wöchentlich bei uns im Hause

**Autohaus Graf - Ihr Spezialist für BMW, Fiat, VW und Audi Automobile**

# Wir machen aus Sonne & Holz Energie im Überfluss

## Ihr kompetenter und verlässlicher Partner für

- Solarwärme & Solarstrom
- Pellets- und Hackschnitzelheizungen
- Heizungsmodernisierungen (Öl & Gas)
- Wärmepumpen
- Blockheizkraftwerke (BHKW)
- Badsanierungen
- Trinkwasseraufbereitung
- Kalk- und Rostschutz
- Kundenservice (Wartung & Reparatur)

*„Die Zufriedenheit unserer Kunden ist uns eine Herzensangelegenheit. Darum haben wir uns zum Ziel gesetzt Sie in allen Belangen der Haustechnik persönlich und optimal zu betreuen und Ihnen einen Komplettservice zu bieten, der Sie rundum glücklich macht.*

*Ihr Oliver Ermisch*



Pellets & Hackschnitzel



Heißwasser-Solar



Scheitholz



Photovoltaik



# ermisch

Service rund um Ihr Haus

Am Schlichtfeld 1 - 82541 Münsing  
Tel.: 08177 / 741 - Fax: 08177 / 1334

**Informativ. Kompakt. Kostenlos.**

**Unsere Energieabende für Sie.**  
Weitere Infos unter  
[www.ermisch-gmbh.de](http://www.ermisch-gmbh.de)